



**vhs
info**

**informationen
& fortbildungen**

Ausgabe 1 | 2025

Mit Innovationskraft in die Zukunft
Wie die vhs Zukunftskompetenzen fördert



Gemeinsam für mehr Bildung
Volkshochschulverband Baden-Württemberg



Getty Images RM (Johnner Images)

Meine Sprachenwelt
immer dabei:

allango



Getty Images (Westend61)



Getty Images (PavelIvanov)

allango

Die neue Lernplattform zum
Unterrichten und Lernen –
jetzt entdecken!

- Für alle Endgeräte geeignet – Smartphone, Tablet und PC
- Lieblingsinhalte merken und jederzeit darauf zugreifen
- Über persönliche Listen Inhalte mit anderen teilen
- Unterstützt alle Formate – ob Online-Kurs oder Präsenzunterricht
- Bietet alle digitalen Inhalte zu Ihren Lehrwerken, Lektüren und Zusatzmaterialien an einem Ort



Alle Informationen:
[www.klett-sprachen.de/
allango](http://www.klett-sprachen.de/allango)

Sprachen fürs Leben!



Liebe Leser*innen!

Editorial

Mit Innovationskraft in die Zukunft: Wie die vhs Zukunftskompetenzen fördert

Dr. Tobias Diemer,
Verbandsdirektor



Es ist inzwischen hinlänglich bekannt, dass wir in einer Epoche tiefgreifender Veränderungen leben. Die Frage nach der Zukunft – nicht nur der kurz-, sondern besonders der langfristigen Zukunft –, stellt sich daher immer mehr. Und deshalb beschäftigt uns auch im Volkshochschulverband diese Frage seit geraumer Zeit sehr intensiv. Es war somit an der Zeit, diese Ausgabe der Zukunft zu widmen.

Allgemein hoch im Kurs stehen im gesamten Bildungsbereich derzeit die sog. „Zukunftskompetenzen“. Angesichts der vielen Krisen und Transformationen klingt das Wort wie eine Verheißung: Man kann die Zukunft mit Kompetenzen meistern, so die Botschaft, die darin steckt. Wenn man diese Kompetenzen hat, dann kann man die Zukunft bewältigen und mitgestalten.

Aber was sind das für Kompetenzen? Und was ist eigentlich das Besondere daran? Die Zukunft gab es ja schon immer und somit brauchte man auch schon immer Kompetenzen für die Zukunft. Ihre Vermittlung und ihr Erwerb waren folglich auch schon immer Aufgabe von Bildung und Weiterbildung: Man lernt heute etwas,

um morgen etwas damit machen zu können. Das war schon immer so.

Was demgegenüber das Besondere an der aktuellen Idee der „Zukunftskompetenzen“ ist, das erklärt in dieser Ausgabe Adrian Rudershausen.

Zukunftsgerichtet weiter geht es mit dem Beitrag von Dr. Michael Lesky, der die Idee der vhs als Zukunftsort vorstellt, die im Zentrum von „vhs 2035“, der neuen Strategie des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg, steht. Die Strategie beschreibt eine Vision, wofür wir und worauf wir hinarbeiten wollen, und sie beschreibt Handlungsfelder und Ziele, die wir in den nächsten Jahren verwirklichen wollen und müssen, um zukunfts*fähig* und auch zukunfts*weisend* zu sein.

Zur Zukunftsfähigkeit unvermeidlich dazu gehört immer auch ein hohes Maß an Innovationskraft. Dieser widmet sich der dritte, von Dr. Julia Gassner geschriebene Beitrag. Beleuchtet werden darin die innovativen Ideen, die von Volkshochschulen in den letzten beiden Jahren im Rahmen des Projekts „Innovationsimpulse“ gefördert durch das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Baden-Württemberg entwickelt und umgesetzt wurden. Die Ideen stehen für die hohe Innovationsfähigkeit der Volkshochschulen; gleichzeitig sind sie zukunftsweisend für die Umsetzung der strategischen Ziele im Rahmen von „vhs 2035“.

Die Zukunft wird bekanntlich aus Ideen gemacht. Wir arbeiten daran und werden in Zukunft sicherlich auch hier immer wieder davon berichten.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre.

Dr. Tobias Diemer
Direktor des Volkshochschulverbandes
Baden-Württemberg

Inhalt



Mit Innovationskraft in die Zukunft: Wie die vhs Zukunftskompetenzen fördert

Future Skills und die vhs	5
vhs 2035 – Strategie und Vision für die Volkshochschularbeit	8
Programm „Innovationsimpulse“: Vernetzt, partizipativ und digital auf dem Weg zur „vhs 2035“	11
Digitalpaket für die Weiterbildung: Was gibt's, was bleibt?	14

Information

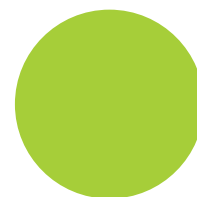
ESF-Fachkursförderung für Fortbildungen des vhs-Verbandes	17
---	----

Fortbildungen

Fächerübergreifende Fortbildungen

Management und Führung	20
Fachtage	20
Führung und Leitung	21
Recht und Finanzen	21
Qualitätsentwicklung	21
Marketing und Öffentlichkeitsarbeit	22
Didaktik und Methode	23
Digitale Lernwelten	23
Lehren und Lernen	24
Moderation und Präsentation	24
Persönlichkeit und soziale Interaktion	25
Kommunikation und Gesprächsführung	25
Persönliche Arbeitstechniken	26
Persönlichkeitsentwicklung	26
junge vhs	26

Unser Highlight
aus dem Bereich
Sprachen – Integration:
Einsatz von KI in EOK
S. 35



Unser Highlight aus
dem Bereich Fachtage:
Fachtag „Future Skills“
S. 20

Fachspezifische Fortbildungen

Politik – Gesellschaft – Umwelt	27
Kultur – Gestalten	28
Gesundheit	30
Sprachen – Integration/Prüfungszentrale Sprachen	32
Qualifikationen für das Arbeitsleben – IT – Organisation/Management	38
Grundbildung/Alphabetisierung in der Erstsprache	40
Veranstaltungsübersicht	41

Allgemeine Informationen

Informationen zu unseren Teilnahmebedingungen sowie zu unserem Datenschutz finden Sie auf unserer Website:



Kennen Sie schon unseren Newsletter? Hier können Sie ihn abonnieren.



Sie finden uns hier in Oberaichen:



Impressum

Herausgeber
Volkshochschulverband
Baden-Württemberg e. V.
Raiffeisenstraße 14
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. 0711 75900-0 | Fax 0711 75900-41
info@vhs-bw.de | www.vhs-bw.de

© Fotos: unsplash.com, Ulrich Pfeiffer

Redaktion & Design Athanasia Tsantou-Kiesow
Tel. 0711 75900-68
tsantou@vhs-bw.de

Gestaltung Jutta Schütz
Titel Bettina Schiller

Verlag Neckar-Verlag GmbH
Klosterring 1
78050 Villingen-Schwenningen
Tel.: 07721 8987-0
Fax: 07721 8987-50
www.neckar-verlag.de

Anzeigen Alexandra Beha
Tel.: 07721 8987-42
anzeigen@neckar-verlag.de
Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 01.01.2024.

Druck BONIFATIUS GmbH,
33042 Paderborn

Die Zeitschrift für Weiterbildung in Baden-Württemberg (vhs info) erscheint halbjährlich (Mitte Dezember und Mitte Juni) in einer Auflage von 10.000 Exemplaren und wird kostenlos an alle Mitarbeiter*innen der Volkshochschulen in Baden-Württemberg verteilt.

ISSN 1616-9301

Die Schreibweise der Texte orientiert sich an der Empfehlung des Gender- und Diversity-Ausschusses des DVV, möglichst geschlechtsneutrale Formulierungen zu verwenden und den Genderstern nur dort einzusetzen, wo dies nicht möglich ist. Gemeint sind aber immer alle Geschlechteridentitäten.

Zertifizierung nach EFQM

Die Geschäftsstelle des Volkshochschulverbands Baden-Württemberg ist von der Deutschen Gesellschaft für Qualität (DGQ) erfolgreich zertifiziert nach EFQM – Validated by EFQM.



PEFC zertifiziert

Das Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.

PEFC™


PEFC/04-31-0934

www.pefc.de



Druckprodukt mit finanziellem Klimabeitrag

ClimatePartner.com/53323-2411-1005



Future Skills sollen zum Entscheiden und Handeln in komplexen Problemsituationen befähigen, sollen vorbereiten auf neue, noch nicht vorhersehbare Herausforderungen des Lebens und Arbeitens in einer Welt im Wandel.

Future Skills und die vhs

*Adrian Rudershausen,
Freier Redakteur,
Researcher und Berater*

Viele Begriffe, viele Konzepte ...

„Future Skills“, „Next Skills“, „21st Century Skills“, „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ..., wenn es um die Lebens- und Arbeitswelten von morgen geht, um zukünftige Schlüsselkompetenzen und um die dafür notwendigen neuen Lehr- und Lernmethoden scheint die schiere Anzahl der Konzepte und Frameworks ähnlich unübersichtlich und abstrakt wie die Zukunftsszenarien und die neuen Herausforderungen, auf die sie vorbereiten sollen.

Gemein ist allen Ansätzen immerhin, dass sie sich dem Thema Kompetenzerwerb eher kleinteilig und modular – in Skills – nähern und Wert legen auf Übertragbarkeit in der Anwendung. Die zu vermittelnden Fähigkeiten und Fertigkeiten zielen also weniger auf konkrete Aufgabengebiete und umreißen auch nicht mehr Aufgabenbereiche fester Berufsbilder. Vielmehr sollen sie zum Entscheiden und Handeln in komplexen Problemsituationen befähigen, sollen vorbereiten auf neue, noch nicht vorhersehbare Herausforderungen des Lebens und Arbeitens in einer Welt im Wandel.

Der vhs-Verbund bietet sich hier als einer der größten und bekanntesten Weiterbildungsanbieter geradezu prototypisch an. Mit annähernd 3.000 Anlaufstellen in Deutschland ist die vhs nahezu überall präsent, offen für Menschen jeden Alters, jeder Sprache und Kultur. Eine Positionierung, die nach innen und außen das Signal gibt: Natürlich wir – wer sonst?

... viele Player und Perspektiven ...

Bei allen Gemeinsamkeiten und der Verwendung meist ähnlicher Begriffe gibt es – je nach Interessenlage der Player – deutliche Unterschiede in Fokussierung und Priorisierung. Von den „Life Skills“ der UNESCO über die „Skills für die Arbeitswelt 4.0“ der Bundesagentur für Arbeit bis hin zu den Skill-Frameworks diverser Institute und Beratungsunternehmen: Es lohnt sich zu schauen, welche Perspektive und welche Wirkabsicht (oder Geschäftsabsicht) jeweils dahintersteht.

Dabei ist der Begriff „Future Skills“ zwar im deutschsprachigen Raum geläufig, im internationalen Diskurs spielt er aber kaum eine Rolle. Dort sind es eher die „21st Century Skills“, die in den 1990er Jahren zunächst aus Arbeitgebenden-Perspektive diskutiert wurden, mittlerweile von OECD und anderen supranationalen Organisationen getragen werden und mit denen angesichts tiefgreifender gesellschaftlicher Wandlungsprozesse (Digitalisierung, Globalisierung) eine adäquate Fachkräfteausbildung für zukünftige Arbeitsmärkte gewährleistet werden soll.



Neben diesen ökonomisch fokussierten Ansätzen wurden auch weiter gefasste, ganzheitlichere Konzepte entwickelt, bei denen es nicht mehr nur um die Sicherung von Beschäftigungsfähigkeit und Produktivität geht, sondern um den Menschen, seine individuelle Entwicklung im Kontext des lebenslangen Lernens und um seine aktive, mündige und verantwortungsvolle gesellschaftliche Teilhabe. Das etablierteste und wirkmächtigste Beispiel ist das seit 2015 von den Vereinten Nationen und nachgelagerten Organisationen entwickelte Framework der „Work and Life Skills“ auf Grundlage der „Agenda 2030“ (SDG 4: Quality Education), das neben der ökonomischen Perspektive auch die soziale, kulturelle und ökologische Dimension umschließt.

... ein weitreichender Wandlungsprozess.

Ob nun wirtschaftsnah oder holistisch geprägt: Dass das Thema keine Modeerscheinung ist, zeigt die Kontinui-

tät, mit der in den vergangenen 30 Jahren aufeinander aufbauende Konzepte entwickelt, diskutiert, erprobt und justiert wurden.

Auf einem anderen Blatt steht jedoch die Umsetzung und Verstetigung in der (institutionellen) Breite und in der (räumlichen) Fläche. Denn um neue Lehr- und Lernkonzepte in bestehende Strukturen zu implementieren, sie langfristig umzusetzen und nachhaltig zu verankern, braucht es Zeit und einen langen Atem – besonders in Bereichen mit wenig institutioneller Autonomie und Bewegungsspielraum. Aber selbst in eher innovationshemmenden Umgebungen, wie staatlichen Schulen zum Beispiel, wird der Wandel sichtbar – wie in Form der „UNESCO-Projektschulen“¹, die sich am Leitbild der globalen Bildungsagenda 2030 und den 17 Nachhaltigkeitszielen ausgerichtet haben.

Gleiches gilt für den Bereich der Erwachsenenbildung, wo Innovations- und Förderprogramme durch die Ebenen hindurch die Impulse setzen und Wandlungsprozesse anstoßen. Zum Beispiel, ganz aktuell, das EIT²-Projekt „Skills Hub Europe“, das ab dem kommenden Jahr unter anderem die Curricula der angeschlossenen 300 europäischen Partnerhochschulen entlang der Skill-Konzepte neu strukturiert und kategorisiert, oder auch das baden-württembergische Innovationsprogramm „Future@skills.BW“, das die Entwicklung von Weiterbildungsbausteinen zur Vermittlung von Future Skills fördert.

Und die vhs?

Angesichts des oben skizzierten tiefgehenden und weitreichenden Wandels haben sich viele Institutionen auf den Weg gemacht, die neuen Kompetenzbedarfe in ihre Lehr- und Lernkonzepte einzubeziehen: Schulen, Hochschulen, Träger der betrieblichen Weiterbildung. Was aber bisher fehlt, ist ein Player für die gesellschaftliche Breite mit Präsenz in Stadt und Land; eine niedrighschwellige, informelle Anbieterin modularer Bildungsbausteine für alle Gesellschaftsgruppen, die sich als externe Partnerin für Schulen und Betriebe anbietet; ein institutioneller Verbund, der mit breitgefächerten Kompetenzen und Ressourcen dabei hilft, die Angebote anderer Player kooperativ zu ergänzen, der als Türöffner und Vermittler gegenüber schwieriger zugänglicher Klientel agiert.

Der vhs-Verbund bietet sich hier als einer der größten und bekanntesten Weiterbildungsanbieter geradezu prototypisch an. Mit annähernd 3.000 Anlaufstellen in Deutschland ist die vhs als öffentliche Einrichtung nahezu überall präsent und erreichbar. Sie ist offen für Menschen jeden Alters, jeder Sprache und Kultur, gilt als vertrauenswürdig und sympathisch. Ihre Angebote decken ein breites Niveau- und Themenspektrum ab, sind on- und offline zugänglich und bezahlbar.

Literatur:

- (1) www.unesco.de/bildung/unesco-projektschulen
- (2) European Institute of Innovation & Technology, www.eit.europa.eu

Institutionell kann die einzelne vhs vergleichsweise unabhängig agieren und verfügt über konzeptionellen und programmatischen Handlungs- und Gestaltungsspielraum. Im Verbund bildet sie mit rund 10.000 Mitarbeitenden und 200.000 Lehrenden ein großes Erfahrungs- und Kompetenznetzwerk, das nach innen in einer übergreifenden Verbandsstruktur organisiert ist und nach außen unter einer Dachmarke mit hohen Bekanntheits- und Sympathiewerten agieren kann.

Natürlich wir, wer sonst.

Um sich in dieser, so scheint es fast, maßgeschneiderten Leerstelle zu

positionieren, bräuchte es nicht einmal ressourcenintensive Konzepte, Strukturbildungen oder Kampagnen. Für den Anfang würde ein simples „Reframing“ reichen, eine Sinn- und Zielausrichtung des vorhandenen Angebotsportfolios.

Im Schulterschluss mit einem globalen Partnernetzwerk und einem wirkmächtigen Framework wie der Bildungsagenda 2030, mit der Relevanz und Aktualität des Themas im Rücken, legitimiert durch die auf nationaler, europäischer und globaler Ebene formulierten Ziele (und: mit dem Potenzial aller begleitenden Förderprogramme) könnten vorhandene Stärken und Alleinstellungsmerkmale

der vhs ausgespielt und zugleich Innovationskraft und Zukunftsorientierung bewiesen werden.

Eine Positionierung, die nach innen und außen das Signal gibt: Natürlich wir – wer sonst?

Der Text ist die Zusammenfassung eines Impulsvortrags, gehalten im Oktober 2024 für die vhs in Baden-Württemberg im Rahmen des Förderprogramms „Innovationsimpulse“ der Weiterbildungsoffensive „WEITER. mit.BILDUNG@BW“.



vhs 2035 – Strategie und Vision für die Volkshochschularbeit

*Dr. Michael Lesky,
Leitung des Programmbereichs
Politik – Gesellschaft – Umwelt*

Tiefgreifende Krisen und Transformationen stellen das Individuum und die Gesellschaft in den kommenden Jahren vor enorme Herausforderungen. Dies sind aktuell und langfristig vor allem: die globale Klimakrise mit dem notwendigen Klimaschutz und Klimaanpassung, die Gefährdung der Demokratie und des gesellschaftlichen Zusammenhalts, die demografische Alterung der Gesellschaft, der steigende Fachkräftemangel, die Integration von Zuwanderer*innen und der Umgang mit Vielfalt, der Digitalisierung und ihre Folgen für Arbeit und Gesellschaft sowie die Zunahme geopolitischer Konflikte und deren Auswirkungen auf das Leben in Europa, Deutschland und Baden-Württemberg. Auf diese und kommende Krisen und Transformationen schnell zu reagieren und passgenaue Bildungsangebote zu entwickeln, ist Aufgabe und Fähigkeit der Volkshochschulen zugleich. Damit dies (noch besser) gelingt, müssen sich auch die Volkshochschulen selber verändern.

Mit der erfolgreichen Verwirklichung von „vhs 2022“, dem Entwicklungsplan der Volkshochschulen von 2014, haben die Volkshochschulen in Baden-Württemberg bereits eine solide Grundlage für die Zukunft

geschaffen. Nach dem erfolgreichen Abschluss dieses Entwicklungsplans verfügen alle Mitgliedseinrichtungen über ein umfassendes Programmangebot, eine hauptberufliche Leitung und ein anerkanntes Qualitätszertifikat – und der Volkshochschulverband Baden-Württemberg ist damit zum Qualitätsverbund der Volkshochschulen geworden. Auf dieser Grundlage gilt es nun, die Volkshochschulen

die Gesellschaft diese Umwälzungen nicht bewältigen.

Deshalb greifen die Geschäftsstelle und der Vorstand des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg in Abstimmung mit den Volkshochschulen in der Strategie „vhs 2035“ diese Veränderungsprozesse auf und erarbeiten neue Zukunftsperspektiven für die Arbeit in den Volks-

Die Vision beschreibt die Volkshochschulen als Orte des Wandels, der Demokratie, der Integration und der Nachhaltigkeit – stets getragen von den Prinzipien parteipolitischer Neutralität, Wissenschaftlichkeit und Vielfalt.

auch auf die zukünftigen Herausforderungen vorzubereiten und die Perspektive „vhs 2035“ in den Blick zu nehmen. Denn die tiefgreifenden Veränderungs- und Transformationsprozesse unserer Gesellschaft benötigen eine zukunftsorientierte Bildung – ohne lebenslanges Lernen kann

hochschulen. Um die Kompetenzen möglichst vieler Mitarbeitenden und Leitungen der Volkshochschulen zu bündeln, hat die Geschäftsstelle des Volkshochschulverbandes am 16. Mai 2023 einen Online-Fachtag veranstaltet. In dieser Veranstaltung hatten die vhs-Mitarbeitenden aller

Programmbereiche die Möglichkeit, Visionen für die Themenfelder „Kursleitende 2035“, „Formate 2035“, „Zielgruppen 2035“, „Orte 2035“ und „Netzwerke/Kooperationen 2035“ einzubringen. Die Ergebnisse des Fachtages sind dann in die weitere Erarbeitung der Strategie „vhs 2035“ eingeflossen. In seiner Klausur im Oktober 2023 hat sich der Vorstand des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg intensiv mit der zukünftigen Strategie befasst. Auf dieser Basis ist ein Strategie-Papier entstanden, das nach der Verabschiedung im Vorstand im Frühjahr 2024 in den Regionalversammlungen diskutiert und im Sommer 2024 der Mitgliederversammlung des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg vorgelegt wurde.

Ausgangspunkt dieses Strategiepapiers ist eine Vision, die Merkmale, Inhalte und Aufgaben der Volkshochschulen als Grundlage für die weitere Entwicklung der Volkshochschularbeit benennt. Diese Vision beschreibt die Volkshochschulen als:

Lernorte der Veränderung: Volkshochschulen stärken die Resilienz der Menschen und der Gesellschaft: Wer mehr weiß und mehr kann, ist widerstandsfähiger gegenüber äußeren Entwicklungen und kann Veränderungen souveräner gestalten.

Lebendige Orte der Demokratie: Volkshochschulen stärken eine demokratische Debattenkultur, die oft kontrovers in der Sache sein kann, aber faktenbasiert geführt wird und durch einen respektvollen Umgang geprägt ist. Dadurch tragen sie zum gesellschaftlichen Zusammenhalt bei.

Orte der Allgemeinbildung: Volkshochschulen stellen immer den Men-

schen in seiner Gesamtheit in den Blick: Sie unterstützen Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und in ihrer aktiven Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Orte der Integration in Gesellschaft und Arbeit: Volkshochschulen sind häufig erste Ansprechpartnerinnen für Geflüchtete und Migrant*innen und bestärken Menschen in ihrer persönlichen und

beruflichen Entwicklung sowie bei ihren unterschiedlichen Wegen in die Berufstätigkeit.

Orte der Nachhaltigkeit: Volkshochschulen gestalten Bildung für nachhaltige Entwicklung und befähigen Menschen, die natürlichen Lebensgrundlagen zu erhalten und verantwortungsvolle, nachhaltige Entscheidungen zu treffen.



Orte in der Kommune, an denen alle willkommen sind: Angebote und Räume der Volkshochschulen laden dazu ein, immer wieder etwas Neues und andere Menschen kennen zu lernen, und wirken so auch Tendenzen der Vereinsamung entgegen.

Orte der regionalen Kooperation vieler Partner*innen: Volkshochschulen sind Partner für Firmen, Vereine und zivilgesellschaftliche Initiativen. Durch ihre vielfältigen Kooperationen sind Volkshochschulen somit auch eine Drehscheibe und Plattform für die kommunale, demokratische Zivilgesellschaft.

Aus diesen Visionen wurden Ziele und Handlungsfelder für die Volkshochschulen, den Verband und die Geschäftsstelle entwickelt. Daraus werden aktuell Szenarien für die zukünftige Entwicklung von Volkshochschulen abgeleitet. Diese Szenarien wiederum dienen dann als Kompass für die Umsetzung der Strategie in den Volkshochschulen vor Ort.

Mit dieser Strategie gestalten die Volkshochschulen in Baden-Württemberg ihre Veränderungsprozesse auf einer stabilen Grundlage und zugleich spiegelt die Strategie das Selbstbewusstsein der Volks-

hochschulen wider: Volkshochschulen wissen, woher sie kommen und worauf sich ihre Arbeit gründet. Das Wertefundament der Volkshochschulen ist stabil und auch im Veränderungsprozess nicht verhandelbar: Parteipolitische Neutralität, Seriosität und Wissenschaftlichkeit, Demokratie, Vielfalt und Begegnung auf Augenhöhe sowie Experimentierfreude prägen auch weiterhin das Handeln der Volkshochschulen und sind leitende Prinzipien für die Umsetzung der Visionen und Ziele in der Strategie „vhs 2035“.



Programm „Innovationsimpulse“: Vernetzt, partizipativ und digital auf dem Weg zur „vhs 2035“

*Dr. Julia Gassner,
Stellvertretende Verbandsdirektorin
und Leitung des Programmbereichs
Digitalisierung*

Individualisierte Sprachförderung mit KI. Stadtführungen auf Ukrainisch, Wissensbisse auf TikTok. Eine virtuelle Schatzinsel für Kursleitende. Ein Bügelkurs. Zukunftslots*innen für Integrationskursteilnehmende, Englischkurse für Blinde. Interaktive Programmhefte, mobile Beratung, ein Open-Air-Lernraum: Die Liste der Innovationen, die im Programm „Innovationsimpulse“ entstanden sind, ist lang. 20 Volkshochschulen hatten von September 2023 bis Ende 2024 die Möglichkeit, in Projekten Innovationen anzustoßen und Neues auszuprobieren. Das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport förderte die Projekte im Rahmen der Weiterbildungsoffensive WEITER.mit.BILDUNG@BW mit insgesamt rund 340.000 Euro.

Mit dem Förderprogramm verfolgte das Kultusministerium das Ziel, die Teilnahme an Weiterbildung zu erhöhen und neue Zielgruppen zu gewinnen – und das mit neuen Methoden der Programmplanung, der Ansprache von Teilnehmenden und der Gewinnung von Kursleitenden. „Mit den Innovationsimpulsen möchten wir den Volkshochschulen ermöglichen, out-of-the-box zu denken, innovative Ideen zu entwickeln und Neues zu wagen. So sollen neue Zielgruppen

angesprochen und Menschen für Weiterbildung motiviert werden“, sagte Kultusministerin Theresa Schopper bei der Vorstellung des Programms.

Im Sommer 2023 wählte eine Fachjury, bestehend aus Vertreter*innen des Volkshochschulverbands Baden-Württemberg, des Deutschen Volkshochschul-Verbands, der Wissenschaft, der Kommunen sowie des Landes aus insgesamt 36 eingereichten Anträgen 20 Projekte aus. Die geförderten Projekte lassen sich in drei Cluster einteilen:

Beispielsweise richtete die Volkshochschule Neckarsulm ein Zentrum für Mehrsprachigkeit ein, um Kinder und Jugendliche zu fördern, die mit mehr als einer Sprache aufwachsen. Die Gmünder Volkshochschule schulte Eltern-Multiplikator*innen aus verschiedenen Herkunftsländern zu Themen rund um gesunde Ernährung, damit diese eigene Kochkurse anbieten können. Und in Nürtingen entwickelten Teilnehmende mit Migrationshintergrund Stadtführungen, in ihren Muttersprachen und zu ganz individuellen Themen.

Ob KI-gestützte Sprachförderung, mobile Lernräume oder Wissensvermittlung über TikTok – diese Projekte zeigen, wie Volkshochschulen auf die Bedürfnisse der Zukunft reagieren.

Förderung von Vielfalt

Projekte in diesem Cluster nahmen die – zum Beispiel sprachliche, kulturelle und kulinarische – Vielfalt der vhs-Teilnehmenden in den Blick:

Digitale Tools und Medien

In diesem Cluster nutzten Volkshochschulen die Potenziale digitaler Medien – für den Unterricht, das Marketing oder die Unterstützung von Kurs-

INNOVATIONEN IMPULSE

leitenden und Teilnehmenden. Die Volkshochschule Aalen etwa erstellte kurze Wissensbissen auf TikTok, die Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis nahm über Instagram Kontakt mit den Teilnehmenden auf. In Reutlingen entwickelten Kursleitende KI-Tools, um die Teilnehmenden ihrer Gruppen noch individueller zu fördern, und an der Volkshochschule Stuttgart konnten Kinder aus bildungsbenachteiligten Familien lernen, Stopmotion-Videos zu drehen.

vhs neu gedacht

Die Volkshochschulen im Cluster „vhs neu gedacht“ setzten verschiedene Methoden ein, um die Bildungsbedürfnisse ihrer Teilnehmenden oder auch Noch-nicht-Teilnehmenden besser zu erfahren und umzusetzen: Mit Hilfe von Design Thinking wurde z. B. in Bruchsal ein „Lebensführerschein“ für Schüler*innen entwickelt, in Karlsruhe rief die Volkshochschule zu einem Ideenwettbewerb für neue Kurse auf. Die Volkshochschule Freiburg war mit

einem mobilen Marktstand unterwegs und die Volkshochschule Laichingen-Blaubeuren-Schelklingen eröffnete den „Blauen Saal“ als offenen Lernraum auf der Dachterrasse der vhs.

Quer über alle Projekte und Cluster hinweg kristallisierten sich im Projektverlauf drei Gemeinsamkeiten heraus: Erstens zielten die Projekte darauf ab, die Teilnehmenden zu stärken, ihnen die Möglichkeit zu geben, ihre Kompetenzen zu entdecken und weiterzuentwickeln. Manche konzentrierten sich auf sprachliche oder berufliche Kompetenzen, andere unterstützten die Teilnehmenden dabei, möglicherweise verborgene Talente zu entfalten, etwa beim Kochen, beim Videodreh oder beim Unterrichten. Zweitens nutzten die Volkshochschulen die Wünsche der Teilnehmenden und die Ideen der Kursleitenden als Innovationstreiber. Die Volkshochschule wurde dadurch mehr und mehr zu einer Einrichtung, die Ansprechpartnerin für unterschiedlichste Bildungsanliegen und Zielgruppen ist, sei es für Einzelper-

sonen, sei es für Unternehmen oder Kooperationspartner wie Schulen und Vereine. Und zum Dritten zeigte sich, dass alle Projektbeteiligten, ob Teilnehmende, Mitarbeitende oder Kursleitende, in den Projekten viel gelernt haben, und zwar vor allem im Bereich der Future Skills: Sie haben zum Beispiel ihre digitalen Kompetenzen weiterentwickelt, Kreativität beim Entwickeln neuer Ansätze ausgelebt und ihre Kommunikationskompetenz im Kontakt mit verschiedenen Ansprechpartner*innen geschult.

Darüber hinaus hatten die Projekte positive Effekte für die ganze Volkshochschule: stärkerer Zusammenhalt im Team, neue Impulse für die eigene Arbeit und Freude über erreichte Erfolge. Damit die Impulse aus den Projekten heraus Innovationen in der Volkshochschul-Landschaft anstoßen können, wurden sie bei einer Abschlussveranstaltung am 20. November 2024 in Stuttgart vorgestellt. Eindrücke der Veranstaltung sowie die Abschlusspublikation sind auf der Website des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg zu finden: www.vhs-bw.de/projekte/innovationsimpulse/

Viele der Projekte zeigen sehr anschaulich, wo und wie sich die Volkshochschulen bereits auf dem Weg zur „vhs 2035“ befinden. Zu einer Volkshochschule, die neue Themen und neue Medien aufgreift, nutzt und Menschen zugänglich macht. Zu einer Volkshochschule, die Menschen mit Bildungsangeboten durch Transformationsprozesse begleitet und ihre Veränderungsfähigkeit stärkt. Und zu einer Volkshochschule, die sich bei aller Veränderung für ihre Grundwerte wie Vielfalt, Offenheit und Demokratie einsetzt.

INNOVATIONSPULSE

Gefördert durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Kultur,
Jugend und Sport



WEITER.mit.
BILDUNG@BW

Vielfalt fördern: Integration – Inklusion – Weiterbildung für benachteiligte Zielgruppen

Wegweiser in den Beruf –
Vom Integrationskurs
in den Job

vhs Biberach

Englischkurse für
blinde und
sehbeeinträchtigte
Menschen

vhs Bodenseekreis

Interkulturelle
Zukunftslots*innen
ebnen Wege in den Beruf

vhs Heilbronn

Zentrum für
Mehrsprachigkeit:
Muttersprachen
stärken bei Kindern
und Jugendlichen

vhs Neckarsulm

Digitale Tools und Medien: Zielgruppen erreichen – anders lernen und lehren

Ich zeige dir unsere
Stadt

vhs Nürtingen

EMU kocht!
Qualifizierung
von Eltern-
Multiplikator*innen

vhs Schwäbisch Gmünd

Wissensbisse auf
TikTok

vhs Aalen

Interactive Print: vhs
erleben,
visualisieren – und
teilen!

vhs Leinfelden-
Echterdingen

vhs.goes Insta

vhs Pforzheim-
Enzkreis

Sprachen lernen in
der Gruppe und mit
KI

vhs Reutlingen

Digitalisierungscamp
digital4me

vhs Stuttgart

Ressourcenwerkstatt
für Lehrende –
eine virtuelle
Schatzinsel

vhs Südliche
Bergstraße

Lebensführerschein
und Summer Flat:
Together we learn 4
tomorrow

vhs Bruchsal

Marktstand vhs –
mittendrin und
überall dabei

vhs Freiburg

Mobile
Bildungsberatung
und
partizipative
Programmgestaltung

vhs Karlsruhe

Die Dachterrasse –
Open-Air Lern- &
Begegnungsraum

vhs Laichingen –
Blaubeuren –
Scheiklingen

Trendthema Keramik:
Kreativ zur
innovativen
Programmplanungs-
strategie

Abendakademie und vhs
Mannheim

Create your Future –
die Zukunftsfabrik
Ostfildern

vhs Ostfildern

Die Lehr:Werkstatt
der vhs Rottweil

vhs Rottweil

Agiles Arbeiten an
der Volkshochschule

vh Ulm

vhs neu gedacht: mobil – agil – partizipativ

Digitalpaket für die Weiterbildung: Was gibt's, was bleibt?

*Dr. Julia Gassner
Stellvertretende Verbandsdirektorin
und Leitung des Programmbereichs
Digitalisierung*

Digitale vhs-Angebote? Was bis zur Turbo-Digitalisierung während der Corona-Pandemie eher die Ausnahme war, ist inzwischen selbstverständlicher Teil des vhs-Programms. Rund 325.000 Unterrichtseinheiten fanden 2023 online statt, das sind mehr als elf Prozent des Unterrichts an baden-württembergischen Volkshochschulen. Unterstützt wurde diese Entwicklung durch die finanzielle Förderung, die die Volkshochschulen in den vergangenen vier Jahren aus der ressortübergreifenden Weiterbildungsoffensive des Landes WEITER.mit. BILDUNG@BW erhalten haben. Als Basis konnten die Volkshochschulen in den Jahren 2021/22 rund 6,3 Mio. Euro in ihre digitale Infrastruktur investieren, und vier vhs-Pilotverbände erhielten die Möglichkeit, Lösungen zu entwickeln für die Herausforderungen, auf die Volkshochschulen im digitalen Raum stoßen: Wie sieht qualitätvoller Online-Unterricht an der vhs aus, niedrigschwellig und teilnehmendenorientiert? Welche Kompetenzen benötigen Kursleitende und Teilnehmende, um die Potenziale von digitalen Medien auszuschöpfen? Auf welchen digitalen Kanälen muss die vhs präsent sein – und wie? Welche Chancen der Kooperation und Vernetzung zwischen den Volks-

hochschulen ergeben sich durch Digitalisierung? Aus den Antworten, die die Pilotverbände auf diese und weitere Fragen gefunden haben, hat der Volkshochschulverband Baden-Württemberg in den Jahren 2023/24 landesweite Strukturen und Angebote entwickelt. Alle Maßnahmen in dieser so genannten „Transferphase“ zielen darauf ab, Volkshochschulen als starke und kompetente Anbieterinnen auf dem Online-Weiterbildungsmarkt zu positionieren.

Volkshochschulen einfach zu finden und komfortabel zu buchen sind. Die onlinevhs@bw ist seit April 2024 online und wächst seitdem stetig. Inzwischen (Stand: Ende September 2024) sind 50 Volkshochschulen auf dem Portal vertreten, mehr als 1.500 Kurse aus allen Programmbereichen stehen zur Auswahl. Durch zentrale Marketingaktivitäten wie Google-Anzeigen, Großflächenplakate und Radiospots macht der Volkshochschulverband Weiterbildungsinteressierte auf diese

Die Digitalisierung ist längst fester Bestandteil der Volkshochschulwelt: Mit über 325.000 Online-Unterrichtseinheiten im Jahr 2023 und zentralen Plattformen wie der onlinevhs@bw hat sich die vhs als starke Akteurin auf dem Weiterbildungsmarkt etabliert.

Zwei Online-Portale für alle Volkshochschulen

Sichtbarstes Ergebnis ist die onlinevhs@bw: eine zentrale Plattform, auf der Online-Angebote aller beteiligten

neue Plattform aufmerksam. Parallel bewerben die beteiligten Volkshochschulen auf ihren Websites und Social-Media-Kanälen das Portal und zeigen, dass Volkshochschule noch mehr zu bieten hat als die vhs vor Ort.

Weniger nach außen sichtbar, aber genauso wichtig sind weitere Ergebnisse: Anfang 2025 geht ein weiteres Online-Portal an den Start, vhsKOOB. Im Unterschied zur online-vhs@bw richtet sich dieses Portal ausschließlich an vhs-Mitarbeitende. vhsKOOB fungiert als Tauschbörse für Online-Angebote: Volkshochschulen können ihre eigenen Kurse anderen Volkshochschulen zum Tausch anbieten bzw. die Angebote anderer in ihr eigenes Programm übernehmen. Dadurch vergrößert sich einerseits die Reichweite der durchführenden vhs, deren Angebot weiter gestreut wird, zum anderen erweitert die übernehmende vhs ihr Programm für die eigenen Teilnehmenden. Kooperationen zwischen Volkshochschulen, die vielfach schon bestehen, werden durch das Portal

technisch unterstützt und vereinfacht. vhsKOOB wurde federführend vom bayerischen Digitalverbund vhs2gether entwickelt, der Volkshochschulverband Baden-Württemberg und der bayerische Landesverband haben sich aktiv daran beteiligt.

Fortbildungen, Learning Labs und Sprechstunden für Kursleitende

Doch ob im Programmheft der vhs oder auf einer zentralen Plattform: Für Online- und Hybrid-Kurse benötigen die Volkshochschulen qualifizierte und kompetente Kursleitende. Auch hier setzte die Transferphase an. Gemeinsam mit Vertreter*innen von Volkshochschulen entwickelte der Verband verschiedene Formate,

Transferphase in Zahlen

- 54 Volkshochschulen nutzen das Online-Portal
- 1.500 Kursangebote auf der onlinevhs@bw
- 55 zentrale Fortbildungen und 45 regionale Fortbildungen
- 18 Einsätze von Multiplikator*innen
- 325.000 digitale Unterrichtseinheiten in 2023

um Kursleitende und Mitarbeitende zu unterstützen: Fortbildungen rund um digitales Lehren und Lernen konnten in den vergangenen vier Jahren vergünstigt oder ganz kostenfrei angeboten werden. Rund 600 Teilnehmende nutzten die Angebote



Die Digitalisierung geht weiter

- Aktuelle Fortbildungen ab S. 23
- Regelmäßig: Info-Veranstaltungen, Digital-sprechstunde

des Verbandes. Hinzu kamen weitere Formate: eine regelmäßige offene Digitalsprechstunde. Learning Labs, in denen ganz praktisch mit digitalen Tools gearbeitet wurde. Eine Online-Schulung zum Thema Urheberrecht, mit mehr als 100 Teilnehmenden ein Highlight unter den Angeboten. Durch die enge Zusammenarbeit mit vhs-Vertreter*innen konnte der Verband bei der Fortbildungsplanung auch gut auf aktuelle Bedarfe reagieren. So entstanden in den vergangenen Monaten zahlreiche Angebote zum Einsatz von Künstlicher Intelligenz an der Volkshochschule, etwa zur Generierung von Texten, Bildern oder Videos.

Gemeinsame Anstrengungen für ein Ziel

Die einzelnen Maßnahmen der Transferphase haben eines gemeinsam: Sie nutzen die Vielfalt und Vielzahl der Volkshochschulen. In der digitalen Welt sind Volkshochschulen am stärksten, wenn sie gemeinsam agieren. Vielerorts haben Expertinnen und Experten für digitale Tools Anleitungen und Checklisten entwickelt, vom Einrichten einer Zoom-Konferenz bis zum Aufbau eines hybriden Unterrichtssettings. In der Transferphase wurden diese Checklisten gebündelt und allen Volks-

hochschulen zur Verfügung gestellt. Zusammenarbeit macht Volkshochschulen auch bei der Programmplanung stärker, sei es, um Überschneidungen und damit gegenseitige Konkurrenz zu vermeiden, sei es, um gemeinsam innovative Angebote zu entwickeln. Und die Stärke zeigt sich in der gemeinsamen Darstellung der Angebote, die die Fülle und Vielfalt der vhs-Online-Kurse sichtbar macht – auf einer zentralen Plattform und über die Nutzung der zahlreichen einzelnen Kommunikationskanäle.

Die Vision der „vhs 2035“ (s. Beitrag auf S. 8), an der der Volkshochschulverband Baden-Württemberg seine Arbeit der nächsten Jahre orientieren wird, umreißt die

Vorstellung einer Volkshochschule, die je nach Zielgruppe und Thema geeignete digitale Formate einsetzt, die bei der Planung von Online-Kursen und darüber hinaus eng mit anderen zusammenarbeitet und die digitalen Medien nutzt, um neue und bestehende Zielgruppen zu erreichen. Die Ergebnisse aus der Transferphase zeigen, wie dies ganz real und praktisch aussehen kann, und legen den Grundstein für die nächsten Entwicklungen in einem sich schnell verändernden Umfeld.



ESF-Fachkursförderung

für Fortbildungen des vhs-Verbandes

Mit dem Förderprogramm Fachkurse schafft das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg Anreize für die berufliche Qualifizierung. Auch für die Teilnahme an ausgewählten Fortbildungen des vhs-Verbandes können Sie Zuschüsse erhalten.

Profitieren Sie von deutlich reduzierten Teilnahmegebühren!

Fördersätze ...

... für **Teilnehmende unter 55 Jahre**: Sie sparen 30% der Kursgebühr

... für **Teilnehmende ab 55 Jahre sowie Teilnehmende ohne anerkannten Studien-/Berufsabschluss**: Sie sparen 70% der Kursgebühr

Voraussetzung ist, dass Sie zu einer der nachfolgenden Zielgruppen gehören:

- **Beschäftigte aus Unternehmen**, wobei entweder der Beschäftigungsort oder der Wohnort der Teilnehmenden in Baden-Württemberg liegen muss.
Nicht gefördert werden Beschäftigte von Bund, Ländern und kommunalen Gebietskörperschaften. Beschäftigte von rechtlich selbstständigen Unternehmen, die aus Mitteln der öffentlichen Hand getragen werden, sind förderfähig.
- **Unternehmer*innen, Freiberufler*innen sowie Existenzgründer*innen**, die ihren Unternehmenssitz oder Wohnsitz in Baden-Württemberg haben.
- **Gründungswillige**, die in Baden-Württemberg wohnhaft oder beschäftigt sind.
- **Wiedereinsteiger*innen**, die in Baden-Württemberg wohnhaft sind.

Voraussichtlich förderfähige Kurse sind in unserem Fortbildungsprogramm mit einer EU-Flagge gekennzeichnet.

Die Kursgebühr wird bei Vorliegen der von unserem Fortbildungsteam bereitgestellten Förderanträge um den Förderbetrag vermindert. Die reduzierte Kursgebühr wird in Rechnung gestellt oder eingezogen.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Kofinanziert vom Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
Baden-Württemberg



Fortbildungen

i

Gesundheit

Markus Haas
0711 75900-40
haas@vhs-bw.de

Theresa Kallusek
0711 75900-30
kallusek@vhs-bw.de

Sprachen – Integration

Prüfungszentrale Sprachen

Olga Grimm
0711 75900-34
grimm@vhs-bw.de

Kultur – Gestalten

Dorothee Müller
0711 75900-67
mueller@vhs-bw.de

Politik – Gesellschaft – Umwelt

Dr. Michael Lesky
0711 75900-37
lesky@vhs-bw.de

Fächerübergreifende Fortbildungen

Dorothee Müller
0711 75900-67
mueller@vhs-bw.de

Zentrale Fortbildungen

Fächerübergreifende Fortbildungen

Auf den Seiten 20 bis 26 finden Sie unser Angebot aus den Bereichen Management und Führung, Didaktik und Methode sowie Persönlichkeit und soziale Interaktion. Die Veranstaltungen sind für alle interessierten vhs-Mitarbeiter*innen (Leitungen, hauptamtliche Mitarbeiter*innen sowie Kursleitungen) geöffnet.

Fachspezifische Fortbildungen

Ab Seite 27 finden Sie alle fachspezifischen Veranstaltungen des Volkshochschulverbandes. Diese richten sich ebenfalls an alle interessierten vhs-Mitarbeiter*innen (Leitungen, hauptamtliche Mitarbeiter*innen sowie Kursleitungen).

Regionale Fortbildungen

Zusätzlich zu den zentral von der Geschäftsstelle des vhs-Verbandes geplanten Fortbildungen finden weitere Fortbildungen in den einzelnen Regionen statt. Die entsprechenden Fortbildungsprogramme erhalten Sie bei Ihrer Volkshochschule vor Ort. Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die regionalen Fortbildungsbeauftragten:

Bodensee-Oberschwaben

Babette Reitz, vhs Friedrichshafen
07451 203-3408, reitz@vhs-fn.de

Beate Scheffold, vhs Bad Waldsee
07524 49941, b.scheffold@bad-waldsee.de

Donau-Iller

Bettina Brandez, vh Ulm
0731 1530-33, brandez@vh-ulm.de

Norbert Herre, vh Ulm
0731 1530-16, herre@vh-ulm.de

Heilbronn-Franken

Dr. Christiane Stroh, vhs Eppingen
07262 20695-18, c.stroh@eppingen.de

Hochrhein

Martina Erdmann, vhs Waldshut-Tiengen
07751 833352, merdmann@waldshut-tiengen.de

Mittlerer Neckar – Ost

Jürgen Morasch, vhs Göppingen und Schurwald,
07161 650-9710, jmorasch@goeppingen.de

Mittlerer Neckar – West

Maria del Pilar Rolfs, vhs Stuttgart
0711 1873-747, pilar.rolfs@vhs-stuttgart.de

Mittlerer Oberrhein

Erol Weiß, vhs Karlsruhe Stadt
0721 98575-14, weiss@vhs-karlsruhe.de

Neckar-Alb

Bodo Müller, vhs Rottenburg
07472 9833-11, bodo.mueller@vhs-rottenburg.de

Dr. Sarah Willner, vhs Hechingen
07471 5150, leitung@vhs-hechingen.de

Nordschwarzwald

Dr. Martina Terp-Schunter, vhs Mühlacker
07041 876-301, mterp-schunter@stadt-muehlacker.de

Ostwürttemberg

Joachim Oelkuch, vhs Heidenheim
07321 32744-00, joachim.oelkuch@heidenheim.de

Schwarzwald-Baar-Heuberg

Thomas Gähme, vhs Baar
0771 1002, gaehme@vhs-baar.de

Südlicher Oberrhein

Alfred End, vhs Offenburg
0781 9364-235, alfred.end@vhs-offenburg.de

Unterer Neckar

Monika Simikin, Mannheimer
Abendakademie und Volkshochschule
0621 1076-160, m.simikin@abendakademie-
mannheim.de

Qualifikationen für das Arbeitsleben – IT – Organisation/Management

Dr. Claudia Stehr
0711 75900-25
stehr@vhs-bw.de

Grundbildung/Alphabetisierung

Murat Schumacher-Gürel
0711 75900-45
schumacher-guerel@vhs-bw.de

Zertifikate GQ

Ulrike Wäder
0711 75900-35
waeder@vhs-bw.de

FQ Sprachen

Anna Gurova
0711 75900-27
gurova@vhs-bw.de

FQ Gesundheit

Carolin Mund
0711 75900-69
mund@vhs-bw.de

Management und Führung

Management und Führung

Management und Führung entscheiden über die strategische und organisatorische Ausrichtung. Sie haben den nachhaltigen Erfolg ihrer Institution im Blick, definieren Werte und Ziele und setzen diese konsequent um. Standortentwicklung sowie Personalführung stellen weitere Leitungsfunktionen dar.

Fachtage

Nr. 251-703

Infotag zu den Qualifizierungsreihen des vhs-Verbandes Baden-Württemberg



Mi., 22.01.2025, 10:00 – 14:00 Uhr
Webkonferenz – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Leitung: Dorothee Müller
Kostenfrei

Nr. 251-704

Frühjahrstagung Planung und Perspektiven 2025



Mi., 05.03.2025, 10:15 – 15:30 Uhr
Webkonferenz – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Koordination: Dr. Michael Lesky
Kostenfrei

Nr. 251-705

Fachtag „vhs und Schule“



Mo., 07.04.2025, 10:00 – 16:00 Uhr
Webkonferenz – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Leitung: Dorothee Müller
Kostenfrei

Nr. 251-706

Praxistag „Inklusive Erwachsenenbildung“

Do., 22.05.2025, 10:30 – 16:30 Uhr
Stuttgart
Referent*innen: Irmgard Decker, Dr. Michael Lesky, Katrin Wahner
25,00 €

Nr. 251-707

Fachtag „Future Skills“

Do., 05.06.2025, 10:00 – 16:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Koordination: Dr. Susanne Cramer
20,00 €

Führung und Leitung

Nr. 251-601

Zukunftsfähige Kompetenzen meistern: Visionäres Denken in der Bildung



Do., 20.02.2025, 11:00 – 12:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referent: Alexander Ries
50,00 €

Nr. 251-708

Frauen führen anders! Führungstraining für Frauen



Fr., 14.03.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfeld-Echterdingen
Referentin: Regine Crämer
150,00 €

Nr. 251-709

Große Datenmengen im Handumdrehen analysieren – Excel-Pivot-Tabellen



Mi., 19.03.2025, 09:00 – 13:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referent: Toni Ginsel
70,00 €

Nr. 251-710

Führen in Changeprozessen



Do., 24.04.2025, 14:00 – 17:30 Uhr
Di., 06.05.2025, 14:00 – 17:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentin: Ute Kröger
130,00 €

Nr. 251-711

Willkommen an Bord! Wie Sie Mitarbeitende aus dem Ausland erfolgreich integrieren. Wie schaffen wir es, neue Kolleg*innen herzlich willkommen zu heißen und von Anfang an ein Gefühl der Zugehörigkeit zu vermitteln?



Do., 08.05.2025, 10:15 – 15:45 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referent: Nils Hackstein
95,00 €

Recht und Finanzen

Nr. 251-701

Nichts leichter als das: die Abrechnung des Landeszuschusses



Mi., 05.02.2025, 13:00 – 16:00 Uhr
Webkonferenz – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Leitung: Silke Polzin
Kostenfrei

Vielleicht interessiert Sie auch ...

Nr. 251-106

Urheberrecht in vhs-Kursen (DQ)

Mehr Informationen auf S. 24

Qualitätsentwicklung

Nr. 251-702

Flexibles Qualitätsmanagement in Ihrer vhs – Mögliche Siegel und Verfahren im Überblick: ZBQ, AZAV, EFQM, ISO



Fr., 31.01.2025, 11:00 – 12:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Leitung: Jana Stammberger
Kostenfrei

Nr. 251-712

AZAV-Zulassung



Do., 06.03.2025, 10:00 – 13:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referent: Gerhard Kurz
20,00 €

Nr. 251-713

ZBQ 1: Das Qualitätsentwicklungskonzept des Verbandes, Teil 1



Online-Seminar 1a:
Mo., 05.05.2025, 11:00 – 12:15 Uhr
Online-Workshop 1b:
Mo., 12.05.2025, 10:00 – 12:30 Uhr
Leitung: Jana Stammberger
60,00 €

Nr. 251-714

ZBQ 2: Das Qualitätsentwicklungskonzept des Verbandes, Teil 2



Online-Seminar 2a:
Mi., 07.05.2025, 11:00 – 12:15 Uhr
Online-Workshop 2b:
Mo., 12.05.2025, 13:30 – 15:30 Uhr
Online-Seminar 2c:
Mi., 14.05.2025, 11:00 – 12:15 Uhr
Leitung: Jana Stammberger
60,00 €

Nr. 251-715

ZBQ-Auffrischungs-Workshop



Mi., 16.07.2025, 14:00 – 16:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Leitung: Jana Stammberger
10,00 €



Marketing und Öffentlichkeitsarbeit

Nr. 251-801

Website-Auftritt barrierefrei(er) gestalten



Fr., 24.01.2025, 09:00 – 13:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Yvonne Götzeler
80,00 €

Nr. 251-802

Werkzeugkoffer Text: Die Essentials für gute Texte



Do., 27.03.2025, 09:00 – 12:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referent: Günther Frosch
115,00 €

Nr. 251-803

Kreatives Gestalten mit CANVA – Einsteiger*innenkurs



Do., 17.04.2025, 09:00 – 12:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Adelina Horn
95,00 €

Nr. 251-804

Storytelling: Du sollst dich nicht langweilen! Perspektivenwechsel und Emotionen auf Facebook & Co.



Do., 08.05.2025, 09:00 – 12:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referent: Günther Frosch
115,00 €

Nr. 251-805

Kreatives Gestalten mit CANVA – Aufbaukurs



Do., 15.05.2025, 09:00 – 12:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Adelina Horn
95,00 €

Nr. 251-806

Mit KI im Online-Marketing immer einen Schritt voraus



Do., 19.06.2025, 09:00 – 12:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Adelina Horn
95,00 €

Seminare des Kontaktstudiums Kulturmanagement an der PH Ludwigsburg

Die Seminare des Kontaktstudiums Kulturmanagement gliedern sich in die Kompetenzbereiche Kulturmarketing, Kulturbetriebssteuerung, Kulturfinanzierung und Kulturmanagement allgemein. Da sich die Bereiche vhs-Marketing und Kulturmarketing fachlich zu einem großen Teil überschneiden und die Teilnehmenden von den unterschiedlichen Perspektiven profitieren können, sind einzelne Seminare auch für vhs-Mitarbeitende geeignet.

Durch eine Kooperation des vhs-Verbandes mit dem Institut für Kulturmanagement können Mitarbeitende an Volkshochschulen in Baden-Württemberg die Einzelseminare zum **Sonderpreis von 195,00 € statt 215,00 €** buchen. Weitere Infos und das komplette Programm finden Sie hier:



Bitte tragen Sie bei der Online-Anmeldung unter Bemerkungen „vhs“ ein.

Im 1. Halbjahr 2025 werden im Bereich Marketing folgende Seminare angeboten:

Kulturmarketing. Besucher*innen gewinnen, binden und begeistern
Fr./Sa., 17./18.01.2025, Prof. Dr. Tom Koch

Marketing im Kulturbetrieb wird häufig auf seine Instrumente reduziert, vor allem solche der Kommunikation, wie Werbung oder Pressearbeit. Dabei sollte Kulturmarketing als umfassenderer Prozess gedacht werden, dessen Ziel es ist, eine vertrauensvolle Beziehung zu aktuellen und potenziellen Besucher*innen aufzubauen. Fragen des Kulturmarketings können sein: Wen wollen und wen können wir erreichen? Was erwarten die Besucher*innen von uns? Wie können wir mehr Menschen für das begeistern, was wir tun? Wie gestalten wir unsere Angebote, damit sie von möglichst vielen Menschen genutzt werden können? Und was wollen wir als Kulturbetrieb eigentlich, wohin soll unser Weg führen? Marketing, als Führungsaufgabe gedacht, ist viel mehr als Flyer und Plakate – es ist das aktive Gestalten aller Beziehungen zum Publikum.

Von der Pressemitteilung zur Pressekonferenz. Medienarbeit in der Praxis

Fr./Sa., 14./15.02.2025, Dr. Christiane Dätsch

Trotz wachsender Bedeutung der Online-Kommunikation haben die klassischen Instrumente der Öffentlichkeitsarbeit (= PR-Arbeit) nicht einfach ausgedient. Noch immer macht die Medienarbeit einen Großteil der Kommunikationsaktivitäten aus. Selbst wenn die traditionellen Massenmedien gänzlich aufgehen würden im Internet: Die Kommunikationskompetenz aus der Medienarbeit wird auch in Zukunft gebraucht. Denn: Wer eine Pressemitteilung nach allen Regeln der Kunst (bzw. des Handwerks) schreiben kann, der weiß sich auch sonst kurz und verständlich auszudrücken. Und wer gelernt hat, wie man eine Pressekonferenz vorbereitet und moderiert, der versteht auch bei anderen Gelegenheiten, worauf es bei der persönlichen Direktkommunikation ankommt.



Didaktik und Methode

Die Didaktik ist die Wissenschaft vom Lehren und Lernen. Hier geht es um das *Was*: Welche Inhalte sollen vermittelt und welche Lernziele erreicht werden? Hinzu kommen die Bedingungen des Lernens: Welche Voraussetzungen bringen die Lernenden mit? Wie viel Zeit, welche Räumlichkeiten und Medien stehen zur Verfügung? Sind die vorhergehenden Fragen beantwortet, schließt sich die Planung der zu verwendenden Methoden an, das *Wie*.

Didaktik und Methode

vhs-Basisqualifikation

Die vhs-Basisqualifikation vermittelt in kompakter Form wichtige Inhalte für die Lehrtätigkeit an Volkshochschulen. Mit ihrem einheitlichen und standardisierten Konzept sorgt die vhs-Basisqualifikation für ein gemeinsames, verbindendes Grundlagenwissen bei allen Kursleitenden und stärkt dadurch gleichzeitig die Qualität der Lehre an den Volkshochschulen.

Weitere Informationen zur vhs-Basisqualifikation finden Sie auf unserer Website: www.vhs-bw.de/vhs-basisqualifikation/

Ihre Ansprechperson ist:
Dorothee Müller (mueller@vhs-bw.de)

Digitale Lernwelten

Nr. 251-103

Einführung in die vhs.cloud (GQ, DQ)



Mi., 12.03.2025, 15:00 – 18:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentin: Sotiria Tsakiri
45,00 €

Nr. 251-104

Arbeit mit der vhs.cloud – Funktionalitäten und Tools für den eigenen digitalen Kurs (Aufbauschulung) (GQ, DQ)



Mi., 19.03.2025, 15:00 – 18:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentin: Sotiria Tsakiri
45,00 €

Nr. 251-105

Zoom – Basiskurs für Dozierende (GQ, DQ)



Mo., 31.03.2025, 08:30 – 10:00 Uhr
Di., 01.04.2025, 08:30 – 10:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referent: Mark Bottke
55,00 €

Nr. 251-106
Urheberrecht in vhs-Kursen
(DQ)



Fr., 04.04.2025, 15:00 – 16:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Susanne Bennewitz
25,00 €

Nr. 251-107
Administration der vhs.cloud
(GQ, DQ)



Mi., 02.04.2025, 09:00 – 12:15 Uhr
Mi., 09.04.2025, 09:00 – 12:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Sotiria Tsakiri
80,00 €

Nr. 251-108
Zoom – Praxiskurs für
Dozierende (GQ, DQ)



Mo., 05.05.2025, 08:30 – 10:00 Uhr
Di., 06.05.2025, 08:30 – 10:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referent: Mark Bottke
55,00 €

Nr. 251-109
Lernbausteine in der
vhs.cloud erstellen (GQ, DQ)



Mo., 14.05.2025, 15:00 – 16:30 Uhr
Mo., 21.05.2025, 15:00 – 16:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Sotiria Tsakiri
55,00 €

Lehren und Lernen

Nr. 251-101
Methodenkompetenz (GQ)



Fr., 07.02.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referent: Jochen Rump
95,00 €

Moderation und Präsentation

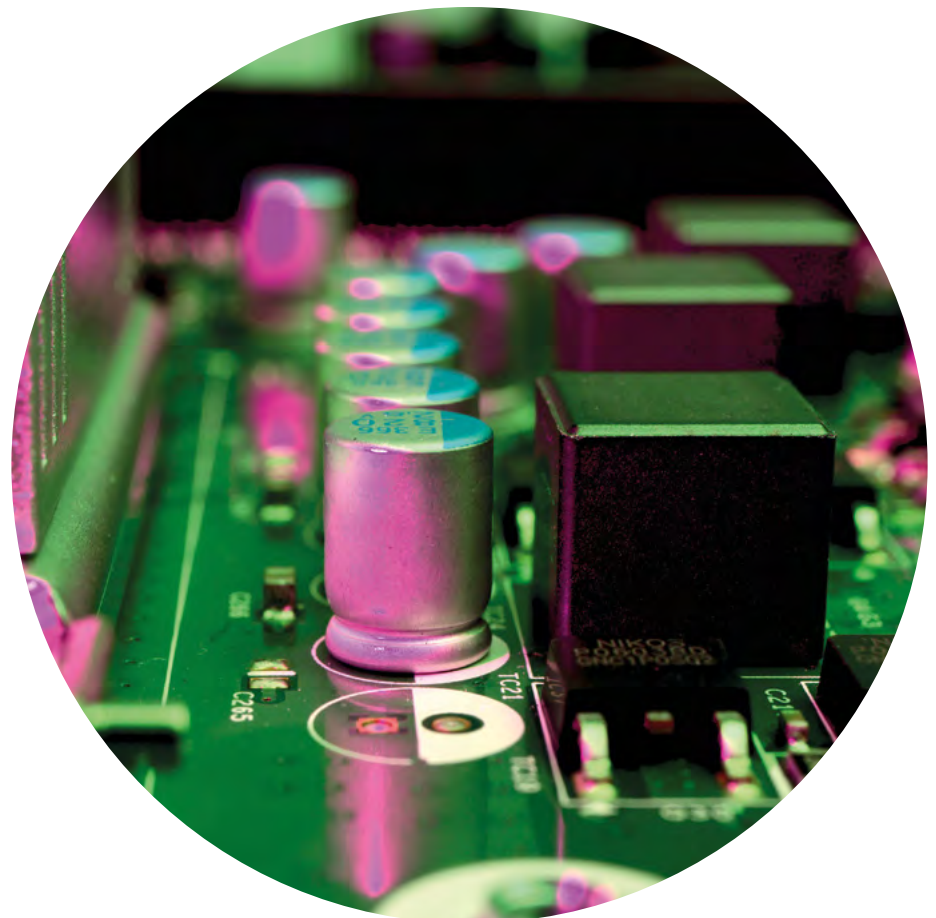
Nr. 251-114
Präsentationen mit KI



Do., 08.05.2025, 10:30 – 12:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referent: Alexander Ries
50,00 €

Voraussetzungen
für Online-
Fortbildungen:

Stabile
Internetverbindung,
Webcam, Mikro



Persönlichkeit und soziale Interaktion

Persönlichkeit und soziale Interaktion

Die eigene Persönlichkeit und die Fähigkeiten zur sozialen Interaktion lassen sich lebenslang aktiv gestalten – wenn man weiß, wie! Ob es um das Aufbrechen alter Verhaltensmuster oder die Entdeckung neuer Fähigkeiten geht: Jeder Mensch kann immer wieder aufs Neue herausfinden, was in ihm steckt, und für sich selbst neue Perspektiven im beruflichen und privaten Umfeld eröffnen.

Grundqualifikation Erwachsenenbildung

Die Grundqualifikation Erwachsenenbildung (GQ) richtet sich an Kursleitende aller Fachbereiche und vermittelt übergreifende Kompetenzen zum Leiten von Gruppen, Lehren und Lernen etc. Die Fortbildungsangebote im Rahmen der GQ ermöglichen es den Kursleitenden, ihre erwachsenenpädagogischen, didaktischen, methodischen, kommunikativen und persönlichen Kompetenzen zu erweitern und zu vertiefen, die Rolle als Kursleiter*in zu reflektieren und sich mit anderen Kursleiter*innen auszutauschen.

Weitere Informationen zur Grundqualifikation Erwachsenenbildung finden Sie auf unserer Website: www.vhs-bw.de/grundqualifikation-erwachsenenbildung/

Ihre Ansprechperson ist:
Dorothee Müller (mueller@vhs-bw.de)

Kommunikation und Gesprächsführung

Nr. 251-115

Schlagfertig reagieren und kraftvoll argumentieren (GQ)



Fr., 09.05.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referent: Jochen Rump
90,00 €

Nr. 251-116

Konfliktgespräche und schwierige Beratungssituationen erfolgreich meistern – zweiteilige Fortbildung Blended Learning



Teil 1: Mi., 25.06.2025, 10:00 – 17:00 Uhr,
Leinfelden-Echterdingen
Teil 2: Mo., 07.07.2025, 10:00 – 13:15 Uhr,
online
Referent: Markus Junger M.A., Lehrbeauftragter
Universität Tübingen
125,00 €

Persönliche Arbeitstechniken

Nr. 251-117

**Die Rolle(n) von Kurs-
leitenden – Ihre innere Haltung
bestimmt Ihren Erfolg (GQ)**



Fr., 28.03.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referent: Jochen Rump
95,00 €

Nr. 251-118

**Design Thinking Workshop
(GQ)**



Mi., 02.04.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referent: Oliver Fink
145,00 €

Vielleicht interessiert Sie auch ...

Nr. 251-802

**Werkzeugkoffer Text:
Die Essentials für gute Texte**
Mehr Informationen auf S. 22

Persönlichkeits- entwicklung

Nr. 251-120

**Stressbewältigung in der
Erwachsenenbildung (FQ)**



Fr., 16.05.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referentin: Heiderose Kast
110,00 €

junge vhs

Nr. 251-121

**Kinderschutz und Kindes-
wohlgefährdung geht alle etwas an**



Mi., 16.04.2025, 10:00 – 12:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Heike Rau
20,00 €

Nr. 251-122

**Handreichung zur Qualifi-
zierung von Schulkindbetreuungs-
kräften, Train the Trainer**



Präsenz in Leinfelden-Echterdingen:
Mo., 12.05.2025, 10:00 – 14:00 Uhr
Online: 26.05.2025, 10:15 – 14:30 Uhr
Referentinnen: Andrea Reiner, Heike
Gressenbuch
200,00 €



Programmbereich Politik – Gesellschaft – Umwelt

Der allgemeinbildende Programmbereich Politik – Gesellschaft – Umwelt ist durch seine außerordentlich große thematische und methodische Vielfalt sowie den großen Anteil an Einzelveranstaltungen und Studienfahrten charakterisiert. Grundlage ist die Vermittlung einer modernen Allgemeinbildung, die nicht als fester Kanon an Bildungsgut definiert werden kann, sondern immer den Anforderungen einer sich ständig weiter entwickelnden Gesellschaft angepasst werden muss.

Die unterschiedlichsten Anforderungen, die Themen- und Formatvielfalt des Programmbereichs stellen einerseits eine große Herausforderung für die Programmplaner*innen und die Kursleitungen dar, andererseits kann sich diese Vielfalt nicht in den Fortbildungen eines einzelnen Programmbereichs widerspiegeln. Deshalb lohnt sich auch immer der Blick auf das gesamte Fortbildungsprogramm! Der aktuelle Schwerpunkt im Programmbereich Politik – Gesellschaft – Umwelt in diesem Semester liegt auf der finanziellen Verbraucherbildung und der Einführung eines neuen Kurskonzepts.



Dr. Michael Lesky
Leitung
lesky@vhs-bw.de



Ulrike Wäder
Sachbearbeitung
waeder@vhs-bw.de



Theresa Kallusek
Referentin
kallusek@vhs-bw.de

Politik – Gesellschaft – Umwelt

Nr. 251-123

Mit Verkaufsgesprächen im Finanzbereich kompetent umgehen

Fr., 24.01.2025, 10:00 – 16:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Leitung: Dr. Michael Lesky, Kristin Wolff
Kostenfrei

Nr. 251-124

Privat für das Alter vorsorgen

Sa., 08.02.2025, 10:00 – 16:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referent: Dr. Michael Lesky, Kristin Wolff
Kostenfrei



Programmbereich Kultur – Gestalten

Im Programmbereich Kultur – Gestalten der Volkshochschulen finden Teilnehmende ein vielfältiges und facettenreiches Angebot in Theorie und Praxis. Unter dem Motto „Kultur: erfahren, schaffen, verstehen“ eröffnen die vhs-Kurse allen Interessierten ganz unterschiedliche Zugangswege zur Kultur.

Aufgrund ihrer Vielfalt bietet die kulturelle Bildung unvergleichliche Erfahrungs- und Bildungswelten, innerhalb derer die eigene Wahrnehmungs- und Gestaltungsfähigkeit in besonderem Maße herausgebildet und gestärkt werden.

Im Kontext des lebenslangen Lernens trägt die kulturelle Bildung somit zur Herausbildung grundlegender Fertigkeiten bei, auf deren Basis die eigene Lebenswelt mit allen Sinnen erschlossen und gestaltet werden kann.

Eigene Lebenswelten lassen sich auch beim Schreiben erschließen und gestalten. So ist die Ausbildung zur Schreibwerkstättenleitung fester Bestandteil unseres Fortbildungsprogramms.

Sinnlich-haptische Erfahrungen sind im Gestalten mit Ton besonders ausgeprägt und können wieder beim Keramik-Workshop im Rahmen der Internationalen Keramikwochen in Hüfingen gemacht werden.



Dorothee Müller
Leitung
mueller@vhs-bw.de



Ulrike Wäder
Sachbearbeitung
waeder@vhs-bw.de



Theresa Kallusek
Referentin
kallusek@vhs-bw.de

Kultur – Gestalten

Schreibwerkstätten

Nr. 251-201

Workshop „Schreibwerkstätten leiten“, Baustein 2, Teil 1: Kurze erzählende Prosa (Textkritik)

Sa., 08.02.2025, 10:00 – 18:00 Uhr
Stuttgart
Referentin: Julia Hofelich
98,00 €, keine Fahrtkostenerstattung

Nr. 251-202

Workshop „Schreibwerkstätten leiten“, Baustein 2, Teil 2: Lyrik (Textkritik)

Sa., 15.03.2025, 10:00 – 18:00 Uhr
Stuttgart
Referentin: Julia Hofelich
98,00 €, keine Fahrtkostenerstattung

Vorankündigung

Nr. 252-206

Keramik-Workshop Hüfingen

Fr. 12.09.25, 13:00 – 18:00 Uhr
Sa, 13.09.25, 10:00 – 18:00 Uhr

Nr. 251-203

Workshop „Schreibwerkstätten leiten“, Baustein 2, Teil 3: Längere Prosatexte/Romanaufbau

Sa., 05.04.2025, 10:00 – 18:00 Uhr
Stuttgart
Referentin: Julia Hofelich
98,00 €, keine Fahrtkostenerstattung

2026 beginnen wieder
Workshops der
Grundfortbildung für
Schreibwerkstättenleitungen

Save the
date!

24. Januar 2026
28. Februar 2026
21. März 2026

Stuttgart, Schriftstellerhaus
Referentin: Julia Hofelich





Programmbereich Gesundheit

Das salutogenetische Konzept von Aaron Antonovsky geht davon aus, dass Gesundheit durch das Zusammenspiel der drei Ressourcenbereiche Verstehbarkeit, Handhabbarkeit und Sinnhaftigkeit gefördert wird. Als Kursleitung an der Volkshochschule leisten Sie einen wichtigen Beitrag dazu, diese Ressourcen zu stärken und damit das Kohärenzgefühl der Teilnehmenden zu unterstützen.

Der Volkshochschulverband bietet Ihnen dafür ein umfangreiches Programm, das auf ganzheitliche Stressbewältigung, gesunde Bewegung und umfassende Gesundheitskompetenz abzielt.

Durch dieses breite Spektrum fördern Sie eine umfassende Gesundheitsbildung, die den Teilnehmenden dabei hilft, ihre Gesundheit aktiv zu gestalten und ihre persönliche Widerstandskraft zu stärken – ein Beitrag zur Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft.



Markus Haas
Leitung
haas@vhs-bw.de



Theresa Kallusek
Referentin
kallusek@vhs-bw.de



Carolin Mund
Sachbearbeitung
mund@vhs-bw.de

Fachqualifikation Gesundheit

Die Fachqualifikation richtet sich an vhs-Kursleiter*innen in der Gesundheitsbildung: Sie haben im Rahmen dieser Qualifikationsreihe die Möglichkeit, ihr methodisch-didaktisches Wissen zu erweitern. Fundierte fachspezifische Kenntnisse werden vorausgesetzt.

Weitere Informationen zur FQ Gesundheit finden Sie auf unserer Website:
www.vhs-bw.de/fachqualifikation-gesundheit/

Ihre Ansprechperson ist:
Markus Haas (haas@vhs-bw.de)



Gesundheit

Allgemein

Nr. 251-305

Body & Mind in der Prävention und für BestAgers (FQ)

Fr., 31.01.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referentin: Sabine Schneider
85,00 €

Nr. 251-306

Faszien-Workshop – Mit Leichtigkeit zu mehr Lebensqualität (FQ)

So., 06.04.2025, 10:00 – 15:30 Uhr
Öhringen
Referentinnen: Heike Preuninger, Beate Dietel
95,00 €



Yoga

Nr. 251-302

Die Chakren – sieben Zentren der Energie im Yoga (FQ)

So., 26.01.2025, 10:00 – 18:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referentin: Marry Maasz
90,00 €

Nr. 251-303

Starte in den Frühling mit Detox-Yoga und Entspannung (FQ)

Sa., 08.02.2025, 10:00 – 15:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referent: Christian de May
85,00 €



Nr. 251-304

Yoga für Gelenke und Wirbelsäule (FQ)

Fr., 28.02.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referentin: Lilo Brand
85,00 €

Nr. 251-307

Yoga-Philosophie (FQ)

Sa., 15.02.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referentin: Marry Maasz
90,00 €

Nr. 251-308

Yoga auf dem Stuhl (FQ)

Sa., 08.03.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentin: Judith Brünn
85,00 €



Nr. 251-309

Yoga Flow – open your mind (FQ)

Sa., 15.03.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referentin: Sabine Schneider
85,00 €

Nr. 251-310

Der Katzensprung – Marjaria Namaskar (FQ)

Sa., 29.03.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referentin: Genia Diehr
85,00 €

Nr. 251-311

Pranayama – die Atem- und Energielenkungen im Yoga (FQ)

Sa., 17.05.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentin: Judith Brünn
85,00 €



Qigong

Nr. 251-312

Pan Zi Gong – Teller-Qigong (FQ)

So., 23.02.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referent: Sören Philipzik
95,00 €



Nr. 251-313

Nei Yang Gong: Ausgewählte Übungen aus dem „Innen nähenden Qigong“ – „Nei Yang Gong“ medizinisch-therapeutischen Qigong (FQ)

Sa., 08.03.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referentin: Anna Philipzik
90,00 €

Nr. 251-314

Qigong-Ausbildung Übungsleiter*in Lizenz A

Sa., 05.04.2025, 09:30 – 18:00 Uhr
So., 06.04.2025, 09:30 – 18:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referent: Sören Philipzik
1900,00 €



1. Modul: 05. – 06.04.2025
2. Modul: 24. – 25.05.2025
3. Modul: 28. – 29.06.2025
4. Modul: 20. – 21.09.2025
5. Modul: 25. – 26.10.2025
6. Modul: 29. – 30.11.2025
Weitere Module finden in 2026 statt.

Pilates

Nr. 251-315

Pilates für den Beckenboden (FQ)

Fr., 28.03.2025, 09:00 – 10:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentin: Heike Preuninger
30,00 €



Entspannung

Nr. 251-316

Entspannungsverfahren (FQ)

Fr., 04.07.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referent: Martin Kast
110,00 €

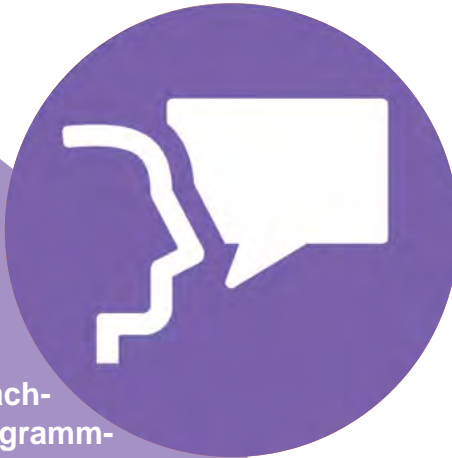
Vielleicht interessiert Sie auch ...

251-120

Stressbewältigung in der Erwachsenenbildung (FQ)

Mehr Informationen auf S. 26

Programmbereich Sprachen – Integration



Die Volkshochschulen sind mit über 40 Sprachen der größte Sprachkursträger Deutschlands. Der Programmbereich Sprachen und Integration des vhs-Verbands fördert Fremdsprachen, unterstützt Integration und verbessert kontinuierlich die Qualität der Sprachkurse. Das vielfältige Fortbildungsprogramm bietet innovative, praxisorientierte Angebote, die Lehrende dabei unterstützen, ihren Unterricht abwechslungsreich und lernendenzentriert zu gestalten.

Neu sind Schulungen zur Integration von KI in Sprachunterricht und Bildungsmanagement, die moderne Perspektiven für Lehren und Lernen eröffnen.

Zusätzlich bieten wir zwei neue Themenschwerpunkte: Die Akademie der Erstorientierungskurse (EOK-Akademie) für Schulungen in niedrighschwelligen Deutschkursen und die Veranstaltungsreihe „Sprache – Orientierung – Integration: Forschung und Praxis im Dialog“, die Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis im Bereich der Sprachvermittlung fördert.

Das Fortbildungsprogramm bietet für jede Lehrkraft passende Angebote – von didaktischem Coaching bis zu praxisnahen Exkursionen – und gestaltet die Zukunft des Sprachunterrichts aktiv mit.



Olga Grimm
Leitung
grimm@vhs-bw.de



Ferda Torre
Referentin
torre@vhs-bw.de



Anna Gurova
Sachbearbeitung
gurova@vhs-bw.de

Fachqualifikation Sprachen

Die Fachqualifikation richtet sich an vhs-Kursleiter*innen im Fachbereich Sprachen und Integration: Sie haben im Rahmen dieser Qualifikationsreihe die Möglichkeit, ihr methodisch-didaktisches Wissen zu erweitern. Fundierte fachspezifische Kenntnisse werden vorausgesetzt.

Weitere Informationen zur FQ Sprachen finden Sie auf unserer Website: www.vhs-bw.de/fachqualifikation-sprachen/.

Ihre Ansprechperson ist:
Olga Grimm (grimm@vhs-bw.de).

Sprachen

Für Kursleitungen aller Sprachen

Nr. 251-401

Spielerische Aufgaben im Sprachunterricht/im Präsenz- und im virtuellen Raum

Fr., 10.01.2025, 15:00 – 18:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referent: Dezső Kónya
55,00 €

Nr. 251-402

KI: Workshop für den Sprachunterricht (FQ)

Sa., 25.01.2025, 10:00 – 17:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referent*in: Michaela Kühl, Alexander Esau
75,00 €

Nr. 251-403

„Wie kann man nur so denken!?“ – Über die Beziehung zwischen Grammatik, Kultur und Kommunikationsstrategie (FQ)

Fr., 21.02.2025, 09:30 – 16:30 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referent: Josef Wergen
85,00 €

Nr. 251-404

Lehrstart mit Herz und Hirn – Didaktische Coaching-Begleitung für Sprachlehrkräfte (FQ)

Fr., 17.01.2025, 17:00 – 20:45 Uhr
Fr., 07.02.2025, 17:00 – 20:00 Uhr
Fr., 07.03.2025, 17:00 – 20:00 Uhr
Fr., 04.04.2025, 17:00 – 20:00 Uhr
Fr., 16.05.2025, 17:00 – 20:00 Uhr
Fr., 04.07.2025, 17:00 – 20:45 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentin: Elena Tregubova
Kostenfrei

Nr. 251-406

Generative KI im Bildungsmanagement: Potenziale und Herausforderungen (FQ)

10 Module, Termine werden auf der Website veröffentlicht. Beginn: 06.02.2025
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentin: Christiane Carstensen
Kostenfrei

Nr. 251-407

Unterrichtspraktisches Seminar I: Aufbau einer Kursstunde (FQ)

Sa., 15.02.2025, 09:30 – 17:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentinnen: Alessandra d'Aquino Hilt, Jyotika Dalal M.A.
75,00 €

Nr. 251-408

KI-Zauber für deine Präsentationen

Di., 18.02.2025, 17:00 – 20:00 Uhr
Do., 20.02.2025, 17:00 – 20:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentin: Elena Tregubova
95,00 €

Nr. 251-409

Exkursionen: Zusammenfassung der Erfordernisse im IK und BSK

Sa., 22.03.2025, 10:00 – 14:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referent: Dezső Kónya
Kostenfrei

Nr. 251-410

Künstliche Intelligenz: Bedrohung oder Chance für unseren Sprachunterricht? (FQ)

Sa., 22.03.2025, 09:00 – 16:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentin: Alessandra d'Aquino Hilt
75,00 €

Nr. 251-411

Grammatik im Sprachunterricht (FQ)

Fr., 09.05.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentin: Melanie Röhl
Kostenfrei

Nr. 251-412

Das vhs-Lernportal: Wirkungsvoller Einsatz im Sprachunterricht

Fr., 06.06.2025, 15:00 – 17:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentin: M. Lena Maiß
50,00 €

Nr. 251-413

Raus aus dem Kursraum, rein ins Sprachvergnügen: Durch Exkursionen Sprachhandlung im Deutschkurs fördern (FQ)

Sa., 21.06.2025, 10:00 – 16:30 Uhr
Karlsruhe
Referentin: Lena Maria Maiß
85,00 €

Nr. 251-414

Entdecke die geheimen Kräfte der KI im Unterricht

Mo., 23.06.2025, 17:00 – 20:00 Uhr
Di., 24.06.2025, 17:00 – 20:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem Schreibtisch aus
Referentin: Elena Tregubova
95,00 €

Alle unsere Ausschreibungstexte finden Sie auf unserer Website: www.vhs-bw.de/fortbildungsuebersicht/.

Deutsch als Fremd-/ Zweitsprache (DaF/DaZ)

Nr. 251-415

Kreative Sprachvermittlung mit Musik im DaF- & Fremd- sprachenunterricht (FQ)

Sa., 08.03.2025, 10:00 – 13:00 Uhr
Sa., 19.04.2025, 10:00 – 13:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referent: Fabian Wege
90,00 €

EOK-Akademie

Nr. 251-416

Finanzen: Abrechnungen, Verwendungsnachweise, Sachbericht

Mo., 20.01.2025, 10:00 – 12:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Ferda Torre
Kostenfrei

Nr. 251-417 / Nr. 252-451
Konzept und Ziele von EOK

Nr. 251-417:

Mo., 10.02.2025, 10:00 – 11:30 Uhr

Nr. 252-451

Mo., 15.09.2025, 10:00 – 11:30 Uhr

Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: M. Lena Maiß
Kostenfrei

Nr. 251-418 / Nr. 252-453
**Administratives: Dokumen-
tation TN, Inhalte und LZC
(Lernzielchecks), Kursmodelle,
Mindestteilnehmerzahlen**

Nr. 251-418:

Di., 04.03.2025, 14:00 – 15:30 Uhr

Nr. 252-453:

Do., 25.09.2025, 14:00 – 15:30 Uhr

Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: M. Lena Maiß
Kostenfrei

Nr. 251-419

EOK vorbereiten: Phono- logische Bewusstheit

Sa., 15.03.2025, 15:00 – 17:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentinnen: M. Lena Maiß,
Elena Tregubova
Kostenfrei

Nr. 251-420

Männerarbeit

Do., 03.04.2025, 15:00 – 17:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: M. Lena Maiß
Kostenfrei

Nr. 251-421

Die Zielgruppe: Umgang mit Interkulturalität

Mi., 09.04.2025, 15:00 – 17:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: M. Lena Maiß
Kostenfrei

Nr. 251-422

Virtual Reality in EOK

Do., 15.05.2025, 15:00 – 17:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Olga Kühl
Kostenfrei

Nr. 251-423

Umgang mit Heterogenität: Binnendifferenzierung

Mi., 12.06.2025, 15:00 – 17:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: M. Lena Maiß
Kostenfrei

Nr. 251-424

Umgang mit Heterogenität: Stationenarbeit

Mi., 25.06.2025, 15:00 – 17:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: M. Lena Maiß
Kostenfrei



Nr. 251-425

Umgang mit Heterogenität: Alphabet*innen in EOK unterrichten

Fr., 11.07.2025, 15:00 – 17:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referent: Vecih Yasaner
Kostenfrei



Nr. 251-426

Sozialraum erkunden: Exkursionen in EOK

Di., 08.07.2025, 15:00 – 17:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: M. Lena Maiß
Kostenfrei



Nr. 252-450

Grundlagen des Sprach- unterrichts an der vhs – Methodische Grundlagen für neue Dozent*innen mit vielen konkreten Einsatzmöglichkeiten (FQ)

Sa., 06.09.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Melanie Röhl
75,00 €



Nr. 252-452

EOK vorbereiten: die EOK- Handreichung und weitere Materialien

Mi., 17.09.2025, 15:00 – 17:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: M. Lena Maiß
Kostenfrei



Nr. 252-454

Einsatz von KI in EOK

Mo., 06.10.2025, 15:00 – 17:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Christiane Carstensen
Kostenfrei



Kennen Sie schon
unseren
Fortbildungsnewsletter?
Hier können Sie ihn
abonnieren.



Nr. 252-455**Durchführung von LZC
(Lernzielchecks) in EOK**

Mi., 08.10.2025, 15:00 – 17:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: M. Lena Maiß
Kostenfrei

Nr. 252-456**Einsatz von KI in EOK**

Fr., 10.10.2025, 15:00 – 17:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Christiane Carstensen
Kostenfrei

Nr. 252-457**EOK vorbereiten:
Fehlerkorrektur**

Mi., 01.10.2025, 15:00 – 17:15 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Elena Tregubova
Kostenfrei

NEU
im
Programm!

„Sprache – Orientierung – Integration: Forschung und Praxis im Dialog“

Wir freuen uns, Ihnen eine spannende neue Veranstaltungsreihe vorzustellen: „Sprache – Orientierung – Integration: Forschung und Praxis im Dialog“.

Diese innovative Reihe, die in Kooperation zwischen dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) und dem Volkshochschulverband Baden-Württemberg ins Leben gerufen wurde, bietet Ihnen die einzigartige Gelegenheit, exklusive Einblicke in aktuelle Forschungsergebnisse zu erhalten. Renommierte Expert*innen aus Wissenschaft und Praxis präsentieren alle 6–8 Wochen in kompakten Online-Veranstaltungen die neuesten Erkenntnisse und innovativsten Methoden im Bereich der Sprach- und Orientierungsangebote für Erwachsene. Jede Sitzung umfasst eine kurze Einführung, gefolgt von einer 25-minütigen Präsentation der Forschungsergebnisse oder praxisnahen Beiträge. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, in einer 15-minütigen Diskussionsrunde Fragen zu stellen und sich mit anderen Fachleuten auszutauschen.

Diese Veranstaltungsreihe richtet sich an Lehrkräfte, Kursleiter*innen, Bildungsinstitutionen und Fachberater*innen im Bereich der Sprach- und Orientierungsangebote für Erwachsene, insbesondere an Anbieter des durch den Bund geförderten Erstorientierungskurses (EOK). Sie bietet Ihnen die Chance, Ihr Fachwissen zu erweitern, innovative Lehrmethoden kennenzulernen und direkt mit führenden Forscher*innen und Praktiker*innen in Dialog zu treten. Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihre Arbeit mit den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen zu bereichern und gleichzeitig Ihre praktischen Erfahrungen einfließen zu lassen.

Gefördert durch:

Bundesministerium
des Innern
und für Heimat



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieser Dialogreihe zu werden, und freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen und der Anmeldung erhalten Sie unter:
www.vhs-bw.de/fortbildungen-programmbereiche

vhs
Gemeinsam für mehr Bildung
Volkshochschulverband Baden-Württemberg

Prüfungszentrale Sprachen

Die Prüfungszentrale Sprachen im Volkshochschulverband Baden-Württemberg bietet ein breites Spektrum international anerkannter und lebenslang gültiger Sprachenzertifikate. Dazu gehören Prüfungen renommierter Institutionen wie Cambridge Assessment English, das Goethe-Institut, das Instituto Cervantes (DELE) sowie Sprachprüfungen der telc gGmbH in zehn verschiedenen Sprachen. Diese Zertifikate können an einem weit verzweigten Netz von prüfungsberechtigten Volkshochschulen erworben werden – für Menschen jeder Altersgruppe und jedes Lebensabschnitts.

Um den Zugang zu Prüfungen noch einfacher zu gestalten, erweitern wir kontinuierlich die Zahl unserer Prüfungsstandorte. Sprachzertifikate sind ein wertvoller Begleiter in wichtigen Übergangsphasen des Lebens, sei es beim Wechsel von der Schule ins Studium, beim Berufseinstieg, bei der Einbürgerung oder bei einer geplanten Auswanderung.

Für die hohe Qualität der Prüfungsdurchführung bieten wir regelmäßig Prüfer*innenschulungen an. In diesem Semester stehen Ihnen Neu- und Auffrischungsschulungen auf verschiedenen Niveaustufen zur Verfügung.



Stefanie Bretz
Kordinatorin
bretz@vhs-bw.de



Jolanta Braig
Sachbearbeitung
braig@vhs-bw.de



Ingrid Rixen
Sachbearbeitung
rixen@vhs-bw.de

Prüfungszentrale Sprachen

Nr. 251-41603

**telc-Prüfendenqualifizierung:
Deutsch B1/B2 – Neuschulung**

Sa., 16.03.2025, 9:00 – 17:00 Uhr
Online auf Zoom
Referent: Dezső Kónya
65,00 €

Nr. 251-40504

**telc-Prüfendenqualifizierung:
DTB – Deutsch-Tests für den
Beruf B2 und C1 – Neuschulung**

Sa., 05.04.2025, 10:00 – 18:00 Uhr
Online auf Zoom
Referent: Dezső Kónya
65,00 €

Nr. 251-40604

**telc-Prüfendenqualifizierung:
Deutsch C1/C2 – Neuschulung**

So., 06.04.2025, 09:00 – 17:00 Uhr
Online auf Zoom
Referent: Dezső Kónya
65,00 €

Nr. 251-42405N

**telc-Prüfendenqualifizierung:
Deutsch C1/C2 – Auffrischung**

Sa., 24.05.2025, 13:30 – 17:30 Uhr
Online auf Zoom
Referent: Dezső Kónya
48,00 €

Nr. 251-42405V

**telc-Prüfendenqualifizierung:
Deutsch B1/B2 – Auffrischung**

Sa., 24.05.2025, 9:00 – 13:00 Uhr
Online auf Zoom
Referent: Dezső Kónya
48,00 €

Nr. 251-40706

**telc-Prüfendenqualifizierung:
DTB – Deutsch-Tests für den
Beruf A2 und B1 – Neuschulung**

Sa., 07.06.2025, 09:00 – 17:00 Uhr
Online auf Zoom
Referent: Dezső Kónya
65,00 €

Nr. 251-41807

**telc-Prüfendenqualifizierung:
DTB – Deutsch-Tests für den
Beruf B2 und C1 – Neuschulung**

Fr., 18.07.2025, 09:00 – 17:00 Uhr
Online auf Zoom
Referent: Dezső Kónya
65,00 €

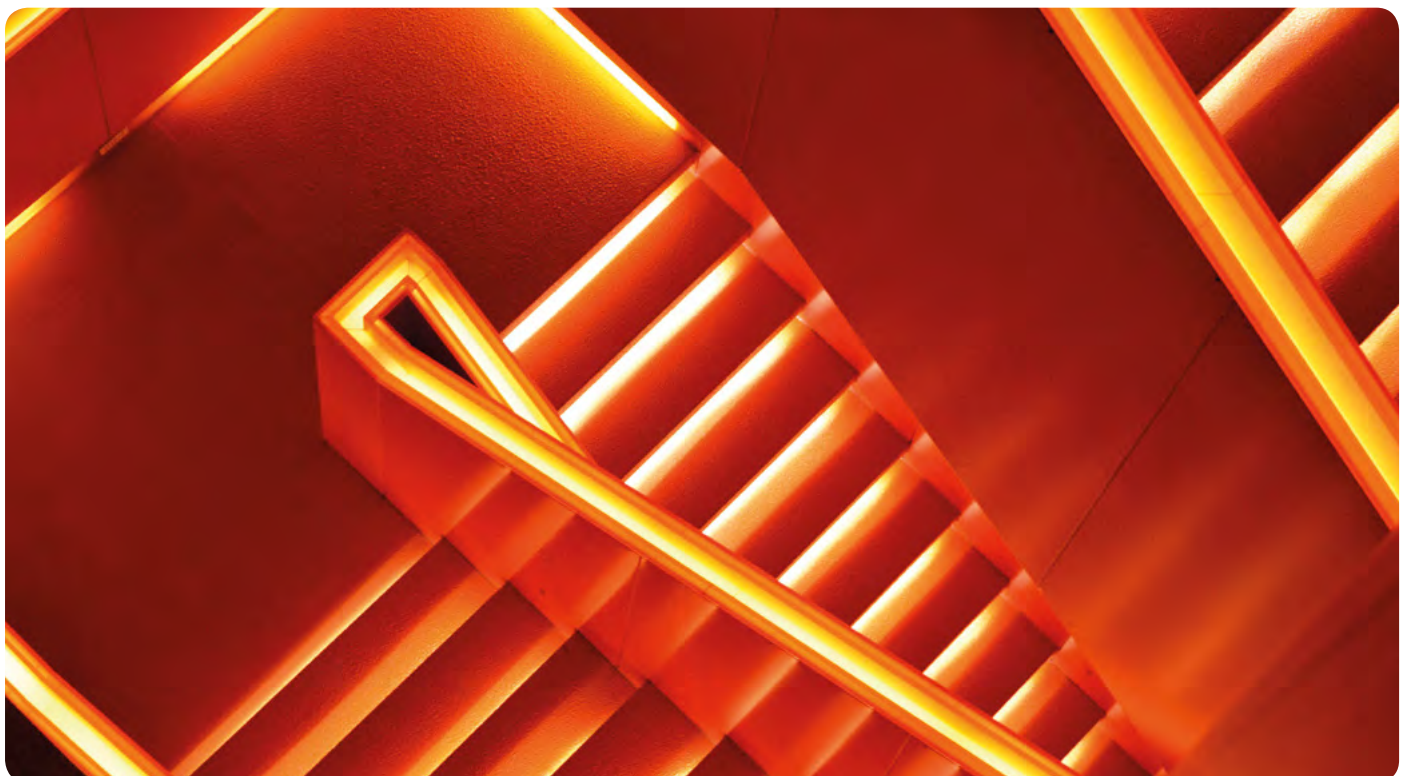
Nr. 251-41209

**telc-Prüfendenqualifizierung:
DTB – Deutsch-Tests für den
Beruf B2 und C1 – Neuschulung**

Fr., 12.09.2025, 09:00 – 17:00 Uhr
Online auf Zoom
Referent: Dezső Kónya
65,00 €

Voraussetzungen
für Online-
Fortbildungen:

Stabile
Internetverbindung,
Webcam, Mikro



Programmbereich Qualifikationen für das Arbeitsleben – IT – Organisation/Management



Der Programmbereich bietet umfassende und zukunftsweisende Kursangebote, die gezielt auf die Herausforderungen der heutigen Arbeitswelt und die sich wandelnden Anforderungen in IT, kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Themengebieten eingehen.

Unsere Programme fokussieren sich auf die Vermittlung essentieller Kompetenzen, die für die berufliche Praxis unverzichtbar sind. Besonders in Zeiten des Fachkräftemangels leisten wir einen bedeutenden Beitrag zur Fachkräftesicherung, indem wir sowohl technisches Wissen als auch soziale und persönliche Fähigkeiten (Future/Soft Skills) vermitteln.

Mit XPERT Business koordinieren wir das bundesweite Kurs- und Zertifikatssystem der kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Weiterbildung an Volkshochschulen und bieten Zertifikatsprüfungen an, die deutschlandweit anerkannt sind und an über 300 Volkshochschulen umgesetzt werden.

Beratungsangebote zu AZAV, Firmenschulungen sowie staatlichen Förderprogrammen bilden einen weiteren Schwerpunkt.



Dr. Claudia Stehr
Leitung
stehr@vhs-bw.de



Kristina Grashoff
Referentin
grashoff@vhs-bw.de



Laura Weninger
Sachbearbeitung
weninger@vhs-bw.de

Qualifikationen für das Arbeitsleben – IT – Organisation/ Management

Allgemein

Nr. 251-501

Europäischer Sozialfonds (ESF): Fachkursförderung und Co.

Do., 27.02.2025, 10:00 – 12:30 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referentin: Andrea Bernert-Bürkle
Kostenfrei

Nr. 251-502

Zukunftsgeflüster: Künst- liche Intelligenzen wie ChatGPT und deren Einsatzmöglichkeiten

Do., 03.04.2025, 10:30 – 12:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referent: Alexander Ries
50,00 €

Nr. 251-503

Power BI für Pivot-Anwender – Datenanalyse auf dem nächsten Level

Mo., 07.04.2025, 09:00 – 13:00 Uhr
Mi., 09.04.2025, 09:00 – 13:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referent: Toni Ginsel
120,00 €

Nr. 251-504

Put it in a Nutshell – auf den Punkt gebracht

Do., 10.04.2025, 09:00 – 13:00 Uhr
Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referent: Oliver Fink
75,00 €

Alle unsere Ausschreibungstexte
finden Sie auf unserer Website:
[www.vhs-bw.de/
fortbildungsuebersicht/](http://www.vhs-bw.de/fortbildungsuebersicht/).

XPERT Business

XPERT^{Business}

Nr. 251-505 / Nr. 251-506

XPERT Business mit Soft- ware von DATEV – Was ist zu beachten und wie geht's?

Nr. 251-505:

Do., 23.01.2025, 10:30 – 12:00 Uhr

Nr. 251-506:

Do., 22.05.2025, 10:30 – 12:00 Uhr

Online-Fortbildung – bequem von Ihrem
Schreibtisch aus
Referent: Johannes Zschorlich
Kostenfrei

Vielleicht interessiert Sie auch ...

251-712

AZAV-Zulassung

Mehr Informationen auf S. 21





Programmbereich Grundbildung/ Alphabetisierung

Kompetenzen im Lesen und Schreiben sind im Allgemeinen Voraussetzung für die Aufnahme eines Lernprozesses. Deshalb ist die Alphabetisierung ein wichtiger Baustein der Grundbildung. Die Grundbildung umfasst aber weit mehr als nur Lesen, Schreiben und Rechnen: Sie ist das, was Menschen befähigt, in umfassender Weise politisch, kulturell, sozial und beruflich an der sie umgebenden Gesellschaft teilzuhaben. Der ganzheitliche Bildungsanspruch der Volkshochschulen geht damit weit über eine arbeitsmarktpolitische Verwertbarkeit von Grundbildung hinaus. Aus diesem Grund orientieren sich die Kursangebote der Volkshochschulen nicht am Bedarf der Gesellschaft, sondern an den Bedürfnissen des Einzelnen, über die er selbst bestimmt. Diese Selbstbestimmung beginnt bereits bei der Entscheidung des Einzelnen über die Aufnahme eines Lernprozesses.



Murat Schumacher-Gürel
Leitung
schumacher-guerel@vhs-bw.de



Susanne Reinhardt
Sachbearbeitung
reinhardt@vhs-bw.de

Grundbildung/ Alphabetisierung in der Erstsprache

Nr. 251-602

Grundbildung und Alphabetisierung mit den Themen Ernährung und Bewegung

Fr., 25.04.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referentin: Ines Wilhelmi
70,00 €, keine Fahrtkostenerstattung

Nr. 251-603

Finanzielle Grundbildung

Sa., 26.04.2025, 10:00 – 17:00 Uhr
Leinfelden-Echterdingen
Referentin: Ines Wilhelmi
70,00 €, keine Fahrtkostenerstattung



Veranstungsübersicht Januar bis Oktober 2025

Datum	Kurs-Nr.	Fortbildung	Fachbereich
Januar 2025			
10.01.	251-401	Spielerische Aufgaben im Sprachunterricht/im Präsenz- und im virtuellen Raum	Sprachen
17.01. – 04.07.	251-404	Lehrstart mit Herz und Hirn – Didaktische Coaching-Begleitung für Sprachlehrkräfte (FQ)	Sprachen
20.01.	251-416	Finanzen: Abrechnungen, Verwendungsnachweise, Sachbericht	EOK-Akademie
22.01.	251-703	Infotag zu den Qualifizierungsreihen des vhs-Verbandes BW	Fachtage
23.01.	251-505	XPERT Business mit Software von DATEV – Was ist zu beachten und wie geht's?	XPERT Business
24.01.	251-123	Mit Verkaufsgesprächen im Finanzbereich kompetent umgehen	Politik – Gesellschaft – Umwelt
24.01.	251-801	Website-Auftritt barrierefrei(er) gestalten	Marketing
25.01.	251-402	KI: Workshop für den Sprachunterricht (FQ)	Sprachen
26.01.	251-302	Die Chakren – sieben Zentren der Energie im Yoga (FQ)	Yoga
31.01.	251-305	Body & Mind in der Prävention und für BestAger (FQ)	Gesundheit
31.01.	251-702	Flexibles Qualitätsmanagement in Ihrer vhs – Mögliche Siegel und Verfahren im Überblick: ZBQ, AZAV, EFQM, ISO	Qualitätsentwicklung
Februar 2025			
05.02.	251-701	Nichts leichter als das: die Abrechnung des Landeszuschusses	Recht und Finanzen
06.02.	251-406	Generative KI im Bildungsmanagement: Potenziale und Herausforderungen (FQ)	Sprachen
07.02.	251-101	Methodenkompetenz (GQ)	Lehren und Lernen
08.02.	251-124	Privat für das Alter vorsorgen	Politik – Gesellschaft – Umwelt
08.02.	251-201	Workshop: „Schreibwerkstätten leiten“, Baustein 2: Kurze erzählende Prosa (Textkritik) – Teil 1	Schreibwerkstätten
08.02.	251-303	Starte in den Frühling mit Detox-Yoga und Entspannung (FQ)	Yoga
10.02.	251-417	Konzept und Ziele von EOK	EOK-Akademie
15.02.	251-307	Yoga-Philosophie (FQ)	Yoga
15.02.	251-407	Unterrichtspraktisches Seminar I: Aufbau einer Kursstunde (FQ)	Sprachen
18.02./20.02.	251-408	KI-Zauber für deine Präsentationen	Sprachen
20.02.	251-601	Zukunftsfähige Kompetenzen meistern: Visionäres Denken in der Bildung	Führung und Leitung
21.02.	251-403	„Wie kann man nur so denken!?“ – Über die Beziehung zwischen Grammatik, Kultur und Kommunikationsstrategie (FQ)	Sprachen
23.02.	251-312	Pan Zi Gong – Teller-Qigong (FQ)	Qigong
27.02.	251-501	Europäischer Sozialfonds (ESF): Fachkursförderung und Co.	Qualifikationen f. d. Arbeitsleben
28.02.	251-304	Yoga für Gelenke und Wirbelsäule (FQ)	Yoga
März 2025			
04.03.	251-418	Administratives: Dokumentation TN, Inhalte und LZC, Kursmodelle, Mindestteilnehmerzahlen	EOK-Akademie
05.03.	251-704	Frühjahrstagung Planung und Perspektiven 2025	Fachtage
06.03.	251-712	AZAV-Zulassung	Qualitätsentwicklung
08.03.	251-308	Yoga auf dem Stuhl (FQ)	Yoga
08.03.	251-313	Nei Yang Gong: Ausgewählte Übungen aus dem „Innen nährenden Qigong“ – „Nei Yang Gong“ medizinisch-therapeutischen Qigong (FQ)	Qigong
08.03./19.04.	251-415	Kreative Sprachvermittlung mit Musik im DaF- & Fremdsprachenunterricht (FQ)	Deutsch als Fremd-/Zweitsprache (DaF/DaZ)
12.03.	251-103	Einführung in die vhs.cloud (GQ, DQ)	Digitale Lernwelten
14.03.	251-708	Frauen führen anders! Führungstraining für Frauen	Führung und Leitung

Datum	Kurs-Nr.	Fortbildung	Fachbereich
15.03.	251-202	Workshop: „Schreibwerkstätten leiten“, Baustein 2: Lyrik (Textkritik) – Teil 2	Schreibwerkstätten
15.03.	251-309	Yoga Flow – open your mind (FQ)	Yoga
15.03.	251-419	EOK vorbereiten: Phonologische Bewusstheit	EOK-Akademie
16.03.	251-41603	telc-Prüfendenqualifizierung: Deutsch B1/B2 – Neuschulung	Prüfungszentrale Sprachen
19.03.	251-104	Arbeit mit der vhs.cloud – Funktionalitäten und Tools für den eigenen digitalen Kurs (Aufbauschulung) (GQ, DQ)	Digitale Lernwelten
19.03.	251-709	Große Datenmengen im Handumdrehen analysieren – Excel-Pivot-Tabellen	Führung und Leitung
22.03.	251-409	Exkursionen: Zusammenfassung der Erfordernisse im IK und BSK	Sprachen
22.03.	251-410	Künstliche Intelligenz: Bedrohung oder Chance für unseren Sprachunterricht? (FQ)	Sprachen
27.03.	251-802	Werkzeugkoffer Text: Die Essentials für gute Texte	Marketing
28.03.	251-117	Die Rolle(n) von Kursleitenden – Ihre innere Haltung bestimmt Ihren Erfolg (GQ)	Persönliche Arbeitstechniken
28.03.	251-315	Pilates für den Beckenboden (FQ)	Pilates
29.03.	251-310	Der Katzensgruß – Marjaria Namaskar (FQ)	Yoga
31.03./01.04.	251-105	Zoom – Basiskurs für Dozierende (GQ, DQ)	Digitale Lernwelten
April 2025			
02.04./09.04.	251-107	Administration der vhs.cloud (GQ, DQ)	Digitale Lernwelten
02.04.	251-118	Design Thinking Workshop (GQ)	Persönliche Arbeitstechniken
03.04.	251-420	Männerarbeit	EOK-Akademie
03.04.	251-502	Zukunftsgeflüster: Künstliche Intelligenzen wie ChatGPT und deren Einsatzmöglichkeiten	Qualifikationen f. d. Arbeitsleben
04.04.	251-106	Urheberrecht in vhs-Kursen (DQ)	Digitale Lernwelten
05.04.	251-203	Workshop: „Schreibwerkstätten leiten“, Baustein 2: Längere Prosatexte/Romanaufbau – Teil 3	Schreibwerkstätten
05.04.2025 – 31.05.2026	251-314	Qigong-Ausbildung Übungsleiter*in Lizenz A	Qigong
05.04.	251-40504	telc-Prüfendenqualifizierung: DTB – Deutsch-Tests für den Beruf B2 und C1 – Neuschulung	Prüfungszentrale Sprachen
06.04.	251-306	Faszien-Workshop – Mit Leichtigkeit zu mehr Lebensqualität (FQ)	Gesundheit
06.04.	251-40604	telc-Prüfendenqualifizierung: Deutsch C1/C2 – Neuschulung	Prüfungszentrale Sprachen
07.04./09.04.	251-503	Power BI für Pivot-Anwender – Datenanalyse auf dem nächsten Level	Qualifikationen f. d. Arbeitsleben
07.04.	251-705	Fachtag „vhs und Schule“	Fachtage
09.04.	251-421	Die Zielgruppe: Umgang mit Interkulturalität	EOK-Akademie
10.04.	251-504	Put it in a Nutshell – auf den Punkt gebracht	Qualifikationen f. d. Arbeitsleben
16.04.	251-121	Kinderschutz und Kindeswohlgefährdung geht alle etwas an	junge vhs
17.04.	251-803	Kreatives Gestalten mit CANVA – Einsteiger*innenkurs	Marketing
24.04./06.05.	251-710	Führen in Changeprozessen	Führung und Leitung
25.04.	251-602	Grundbildung und Alphabetisierung mit den Themen Ernährung und Bewegung	Grundbildung
26.04.	251-603	Finanzielle Grundbildung	Grundbildung
Mai 2025			
05.05./06.05.	251-108	Zoom – Praxiskurs für Dozierende (GQ, DQ)	Digitale Lernwelten
05.05./12.05.	251-713	ZBQ 1: Das Qualitätsentwicklungskonzept des Verbandes, Teil 1	Qualitätsentwicklung
07./12./14.05.	251-714	ZBQ 2: Das Qualitätsentwicklungskonzept des Verbandes, Teil 2	Qualitätsentwicklung
08.05.	251-114	Präsentationen mit KI	Moderation
08.05.	251-711	Willkommen an Bord! Wie Sie Mitarbeitende aus dem Ausland erfolgreich integrieren. Wie schaffen wir es, neue Kolleg*innen herzlich willkommen zu heißen und von Anfang an ein Gefühl der Zugehörigkeit zu vermitteln?	Führung und Leitung
08.05.	251-804	Storytelling: Du sollst dich nicht langweilen! Perspektivenwechsel und Emotionen auf Facebook & Co.	Marketing

Datum	Kurs-Nr.	Fortbildung	Fachbereich
09.05.	251-115	Schlagfertig reagieren und kraftvoll argumentieren (GQ)	Kommunikation
09.05.	251-411	Grammatik im Sprachunterricht (FQ)	Sprachen
12.05./26.05.	251-122	Handreichung zur Qualifizierung von Schulkindbetreuungskräften, Train the Trainer	junge vhs
14.05./21.05.	251-109	Lernbausteine in der vhs.cloud erstellen (GQ, DQ)	Digitale Lernwelten
15.05.	251-422	Virtual Reality in EOK	EOK-Akademie
15.05.	251-805	Kreatives Gestalten mit CANVA – Aufbaukurs	Marketing
16.05.	251-120	Stressbewältigung in der Erwachsenenbildung (FQ)	Persönlichkeitsentwicklung
17.05.	251-311	Pranayama – die Atem- und Energielenkungen im Yoga (FQ)	Yoga
22.05.	251-506	XPERT Business mit Software von DATEV – Was ist zu beachten und wie geht's?	XPERT Business
22.05.	251-706	Praxistag „Inklusive Erwachsenenbildung“	Fachtage
24.05.	251-42405N	telc-Prüfendenqualifizierung: Deutsch C1/C2 – Auffrischung	Prüfungszentrale Sprachen
24.05.	251-42405V	telc-Prüfendenqualifizierung: Deutsch B1/B2 – Auffrischung	Prüfungszentrale Sprachen
Juni 2025			
05.06.	251-707	Fachtag „Future Skills“	Fachtage
06.06.	251-412	Das vhs-Lernportal: Wirkungsvoller Einsatz im Sprachunterricht	Sprachen
07.06.	251-40706	telc-Prüfendenqualifizierung: DTB – Deutsch-Tests für den Beruf A2 und B1 – Neuschulung	Prüfungszentrale Sprachen
12.06.	251-423	Umgang mit Heterogenität: Binnendifferenzierung	EOK-Akademie
19.06.	251-806	Mit KI im Online-Marketing immer einen Schritt voraus	Marketing
21.06.	251-413	Raus aus dem Kursraum, rein ins Sprachvergnügen: Durch Exkursionen Sprachhandlung im Deutschkurs fördern (FQ)	Sprachen
23.06./24.06.	251-414	Entdecke die geheimen Kräfte der KI im Unterricht	Sprachen
25.06./07.07.	251-116	Konfliktgespräche und schwierige Beratungssituationen erfolgreich meistern – zweiteilige Fortbildung Blended Learning	Kommunikation
25.06.	251-424	Umgang mit Heterogenität: Stationenarbeit	EOK-Akademie
Juli 2025			
04.07.	251-316	Entspannungsverfahren (FQ)	Entspannung
08.07.	251-426	Sozialraum erkunden: Exkursionen in EOK	EOK-Akademie
11.07.	251-425	Umgang mit Heterogenität: Analphabet*innen in EOK unterrichten	EOK-Akademie
16.07.	251-715	ZBQ-Auffrischungs-Workshop	Qualitätsentwicklung
18.07.	251-41807	telc-Prüfendenqualifizierung: DTB – Deutsch-Tests für den Beruf B2 und C1 – Neuschulung	Prüfungszentrale Sprachen
September 2025			
06.09.	252-450	Grundlagen des Sprachunterrichts an der vhs – Methodische Grundlagen für neue Dozenten mit vielen konkreten Einsatzmöglichkeiten (FQ)	EOK-Akademie
12.09.	251-41209	telc-Prüfendenqualifizierung: DTB – Deutsch-Tests für den Beruf B2 und C1 – Neuschulung	Prüfungszentrale Sprachen
12.09./13.09.	252-206	Keramik-Workshop Hüfingen	Kultur – Gestalten
15.09.	252-451	Konzept und Ziele von EOK	EOK-Akademie
17.09.	252-452	EOK vorbereiten: die EOK-Handreichung und weitere Materialien	EOK-Akademie
25.09.	252-453	Administratives: Dokumentation TN, Inhalte und LZC, Kursmodelle, Mindestteilnehmerzahlen	EOK-Akademie
Oktober 2025			
01.10.	252-457	EOK vorbereiten: Fehlerkorrektur	EOK-Akademie
06.10.	252-454	Einsatz von KI in EOK	EOK-Akademie
08.10.	252-455	Durchführung von LZC (Lernzielchecks) in EOK	EOK-Akademie
10.10.	252-456	Einsatz von KI in EOK	EOK-Akademie

vhs

Volkshochschulverband
Baden-Württemberg



**FARB
MIT
MISCH
ERIN**

Werde
Kursleiter*in

www.vhs-bw.de/volkshochschulen/kursleiterin-werden/

**Gestalte das
bunte Angebot.**

SWR1

EINS GEHÖRT GEHÖRT.



BACK TO THE 80s

MEIN RADIO – MEIN SWR1

SWR1.DE

SWR1 – das erfolgreiche Programm für Ihre Hörfunkwerbung. Weitere Informationen unter swrmediaservices.de, Telefon 0711 929 12984 oder mailen Sie uns: werbung@swrmediaservices.de

Bildung bringt weiter.



Weiterbildungsberatung
trägerneutral
kostenfrei
wohnnah und digital

bildung-bringt-weiter.de



LNWBB 
Landesnetzwerk
Weiterbildungsberatung BW

Träger der Koordinationsstelle

Gefördert durch

vhs
Volkshochschulverbund
Baden-Württemberg


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

online
vhs@bw

Die ganze Welt der vhs -
finden, wonach Du suchst.

**Lernen mit nur
einem Klick -
entdecken, starten,
hinauswachsen.**

Du findest Deine
vhs-Kurse unter:
onlinevhs-bw.de

